



JAHRESBROSCHÜRE 2022

BEHINDERTEN- UND REHABILITATIONSSPORTVERBAND
BRANDENBURG E.V.



FACHVERBAND FÜR REHABILITATIONS-, BREITEN- UND
LEISTUNGSSPORT



Starte jetzt dein brandenburger Projekt.

Für eine großartige Gemeinschaft in Brandenburg.
Packen wir es gemeinsam an.



99funken.de/sparkasse/osv

Wenn's um Geld geht



Inhaltsverzeichnis

Grußwort	5
----------------	---

Der Verband

Aufgaben des Verbandes	6
Das Präsidium	7
Vorstellung Luisa Wieczorke	8
Die Geschäftsstelle	9
Die Trainer	10
DM Fußball ID in Cottbus	11

Die Angebote des Verbandes 12

Rehabilitationssport	13
Funktionstraining	16
Aus- und Fortbildung	17
Leistungssport	22
Breitensport	24
Die Sporttermine 2022	27

Sportartenvorstellungen

Para Leichtathletik	30
Para Schwimmen	31
Para Radsport	32
Para Dressursport	34
Goalball	36
Para Kanu	37
Para Rudern	38
Para Kegeln	40
Sitzvolleyball	41
Rollstuhlbasketball	42
Para Bogensport	45
Fußball ID	46

Alle Mitgliedsvereine auf einen Blick 48

Unsere Unterstützer 65

Titelbild:

Jana Majunke, Francés Herrmann, Verena Schott, Angelika Dreock-Käser, Kerstin Brachtendorf und Denise Schindler, unsere Medaillengewinnerinnen bei den Paralympics Tokyo 2020.

© DBS



Eberswalde
Finowfurt
Angermünde
Prenzlau
Wolletz
Templin
Bernau
Bad Freienwalde
Criewen
Schwedt
Werneuchen

**Auch in schwierigen Zeiten sorgen wir
für Ihre Gesundheit. Die Beschäftigten in den
GLG-Gesundheitseinrichtungen sind
gern für Sie da:**

+

Wir beantworten Ihre Fragen zu unseren
medizinischen Dienstleistungen im GLG-LiveChat.

+

Wir ermöglichen Ihnen digitale
Arztbesuche in unseren Praxen der GLG.

GLG Gesellschaft für
Leben und Gesundheit

Erfahren Sie mehr:
www.glg-gesundheit.de

Liebe Leserinnen und Leser,

2021 wurde, wie schon das Jahr 2020, insbesondere durch Corona geprägt.

Waren wir im ersten Jahr alle noch zum großen Teil überrascht von der Wucht, die eine solche weltweit umspannende Pandemie mit sich bringt, gehörte dies 2021 leider schon fast zum Alltag.

Besonders einschneidend waren dabei die Auswirkungen abermals auf den Rehasport, auch wenn dieser unter strengen Auflagen wieder möglich wurde. Aber unterschiedliche kommunale Vorschriften und der verständliche Respekt unserer Rehasportler vor dem Virus und der Angst, sich damit anzustecken, führten dazu, dass viele Angebote nicht wahrgenommen wurden. Viele unserer Vereine haben mit einem deutlichen Mitgliederverlust zu kämpfen und das angesichts von neuen Aufgaben in Sachen Rehasport, die durch Post-Covid wohl auf uns zukommen werden.

Im Leistungssport gab es für uns trotz der großen Einschränkungen viele Erfolge zu feiern. Das absolute Highlight waren natürlich die Paralympics in Tokyo, bei denen unsere Sportler entgegen dem gesamtdeutschen Trend erfolgreicher als in Rio waren. Herausragend dabei natürlich der doppelte Gold-Triumph von Jana Majunke im Radsport. Mit insgesamt 10 Medaillen waren wir so erfolgreich wie noch nie bei Paralympics, was nicht zuletzt der hervorragenden Arbeit unserer Trainer- und Betreuerteams an den Bundesstützpunkten zu verdanken ist. Neben Jana reihten sich folgende Sportler als

Medaillengewinner mit ein: im Radsport: Angelika Dreock-Käser (Silber und Bronze), Kerstin Brachtendorf (Bronze), Denise Schindler (Bronze); im Schwimmen: Verena Schott (3 x Bronze); in der Leichtathletik: Francés Herrmann (Silber). Und Teilnehmer mit hervorragenden Ergebnissen waren weiterhin Pierre Senska (Rad), Gina Böttcher (SW), Janne Engeleiter (LA), Martina Willing (LA) und Mathias Schulze (LA).

Insgesamt konnten unsere Spitzensportler 30 weitere Medaillen (10 x Gold, 11 x Silber, 9 x Bronze) bei Welt- und Europameisterschaften erkämpfen.

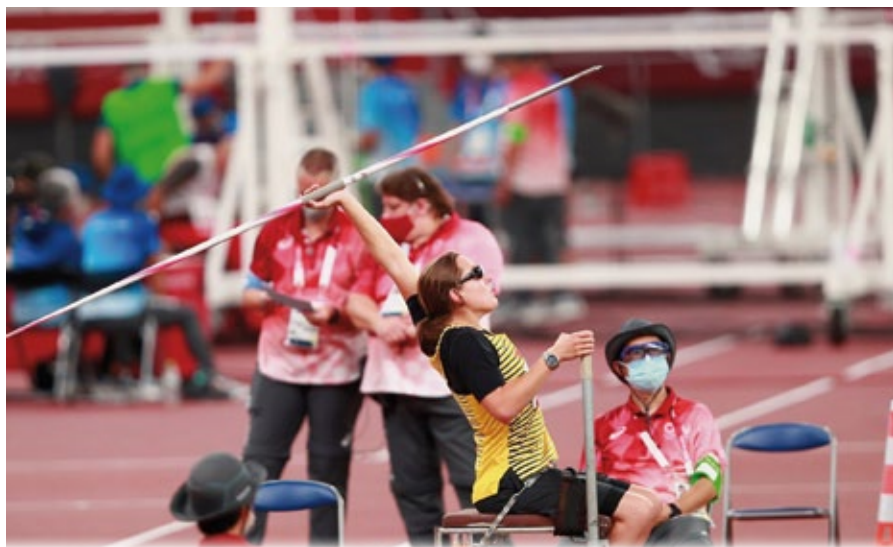
Diese herausragenden Erfolge täuschen aber nicht darüber hinweg, dass wir insbesondere bei der Suche nach neuem Nachwuchs in den letzten zwei Jahren deutlich ins Hintertreffen geraten sind. Hier wird es sich als notwendig erweisen, dass in den nächsten Jahren riesige Anstrengungen unternommen werden müssen, um die sowieso schon nicht so einfache Nachwuchssuche wieder weiter voranzubringen.

Wir hoffen natürlich, dass uns alle Unterstützer treu bleiben werden und bedanken uns auf diesem Wege für ihr nun schon jahrelanges Engagement.

Wir wünschen allen, dass sie gesund bleiben und schauen hoffungsvoll in die Zukunft, wenn wir die Corona-Pandemie endlich gemeinsam gemeistert und hinter uns gelassen haben.

Ihr BSB-Team

Aufgaben des Verbandes



Francés Herrmann bei den Paralympic Games 2020 in Tokyo.

© Binh Truong/DBS

Der Behinderten- und Rehabilitations-sportverband Brandenburg e.V. (BSB) wurde 1991 gegründet.

Der Verband versteht sich als Ansprechpartner bei Fragen und Problemen zu Bewegung, Sport, Spiel und Freizeit behinderter, chronisch kranker und von Behinderung bedrohter Menschen. Behindertensport ist für uns die angepasste Aktivität des Einzelnen in der Gruppe mit dem Ziel, Fähigkeiten zu entwickeln, zu erhalten bzw. verloren gegangene wiederzugewinnen, um aktiv am Leben teilnehmen zu können.

Der BSB ist ein Landes-

fachverband mit besonderer Aufgabenstellung. Er engagiert sich im Reha-, Breiten- und Leistungssport.

Zur Umsetzung der Zielstellung werden Lehrgänge, Fort- und Weiterbildungen rund um den Rehabilitations-sport organisiert und realisiert.



Lehrertrainerin Yuliya Schoch mit ihrer Nachwuchssportlerin.

© Frank Hammerschmidt

Das Präsidium

Das Präsidium des Behinderten- und Rehabilitationssportverbands Brandenburg e.V. wurde Ende Januar 2020 neu gewählt:

Präsident:	Hans-Jörg Michels
Vizepräsidentin:	Dr. Martina Münch
Schatzmeister:	Christian Quartier
Vizepräsident Breitensport:	Frank Gieseler
Vizepräsident Leistungssport:	Ralf Paulo
Vizepräsident Rehasport:	Frank Merten
Vizepräsident Jugend:	Janne Engeleiter
Vizepräsident Bildung:	Karl Lahm
Landessportärztin:	Dr. Christine Rose



Die Mitglieder des Präsidiums, v. l. Dr. Christine Rose, Frank Merten, Hans-Jörg Michels, Dr. Martina Münch, Frank Gieseler, Christian Quartier, Karl Lahm; es fehlen Janne Engeleiter und Ralf Paulo.

©BSB

Liebe Mitglieder,

mein Name ist Luisa Wieczorke, ich bin gebürtige Cottbusserin und arbeite seit April 2021 als „Kordinatorin für Nachwuchssport und Öffentlichkeitsarbeit“ beim BSB.

In dieser Funktion ist es mein Ziel, den Bekanntheitsgrad des BSB bei Kindern und Jugendlichen zu steigern. Junge Menschen mit Handicap sollen wissen, wo und wie sie in Brandenburg auf der Breiten- und Leistungssportebene Sport treiben können. Hierzu möchten wir nicht nur weiterhin über die Kommunikationskanäle des BSB arbeiten, sondern auch ein Netzwerk aus Bildungs-, medizinischen und Gesundheitseinrichtungen sowie Sportorganisationen aufbauen.

Über dieses Netzwerk sollen noch mehr Kinder und Jugendliche mit einem Handicap sowie deren Eltern erreicht werden. Das Netzwerk soll helfen, direkt oder indirekt Kontakt zu



jungen Menschen mit einer Behinderung aufzunehmen und über den BSB, unsere sportlichen Angebote sowie Veranstaltungen wie TalentTage oder Probetrainings zu informieren. Darüber hinaus ist es mir ein Anliegen, durch die Öffentlichkeitsarbeit generell in der Gesellschaft das Bewusstsein und das Interesse am und für den Parasport zu steigern.

Des Weiteren möchte ich in enger Zusammenarbeit mit unseren Nachwuchstrainern das Repertoire an Sportangeboten für Kinder und Jugendliche mit einem Handicap erweitern. Entstehen sollen beispielsweise Breitensportgruppen, Sport-AGs an Schulen oder Schwimmkurse.

Ihre
Luisa Wieczorke



Mathias Schulze, Janne Engeleiter, Yuliya Schoch und Luisa Wieczorke mit den Nachwuchssportlern beim TalentTag in Cottbus 2021. ©BSB

Die Geschäftsstelle

Geschäftsführerin:

Anke Reimann

Tel.: (03 55) 48 67 06 50

E-Mail: reimann@bsbrandenburg.de

Koordinator für

Nachwuchssport/Öffentlichkeitsarbeit:

Luisa Wieczorke

Tel.: (03 55) 48 67 06 60

Mobil: (0151) 51 56 34 23

E-Mail: wieczorke@bsbrandenburg.de

Koordinator für

Breiten- und Leistungssport:

Stefan Jähne

Tel.: (03 55) 48 64 63 27

E-Mail: jaehne@bsbrandenburg.de

stellvertr. Geschäftsführung,

Lehr- und Lizenzwesen:

Jana Thomel

Tel.: (03 55) 48 64 63 26

E-Mail: thomel@bsbrandenburg.de

Anerkennung und Zertifizierung:

Nadine Zimmer

Tel.: (03 55) 48 64 63 28

Mail: zimmer@bsbrandenburg.de

Buchhaltung:

Jens Neumann

E-Mail: buchhaltung@bsbrandenburg.de

Team Assist:

Diana Damaschek

Tel.: (03 55) 48 64 63 25

E-Mail: sekretariat@bsbrandenburg.de



Die Mitarbeiter der Geschäftsstelle.

©Frank Hammerschmidt

Die Trainer

Paralympisches Zentrum Cottbus

Paralympischer Beauftragter:

Ralf Paulo

Tel.: (03 55) 4 87 06 50

E-Mail: ralfpaulo@bsbrandenburg.de

Stützpunkttrainer Para Radsport:

Renée Schmidt

E-Mail: r.schmidt@web.de

Stützpunkttrainerin Para Leichtathletik:

Margaryta Chukhrova

E-Mail: margaryta.c@bsbrandenburg.de

Paralympischer Stützpunkt Potsdam

Stützpunkttrainer Para Schwimmen:

Maik Zeh

E-Mail: zeh@bsbrandenburg.de

Landesstützpunkt Cottbus

Landestrainer Para Kanu:

Bernd Leeck

Landesstützpunkt Neuruppin OT Bechlin

Landestrainer Para Dressursport:

Christian Zieten

E-Mail: christian.zieten@gmx.de

Landesstützpunkt Königs Wusterhausen

Landestrainer:

n. n.



Ralf Paulo



Renée Schmidt



Margaryta Chukhrova



Maik Zeh

alle Fotos: BSB



Scan mich!
Die Trainer
auf der
BSB-Homepage
kurz erklärt.

Deutsche Meisterschaft Fußball ID in Cottbus

Im Juni diesen Jahres wartet mit der Deutschen Meisterschaft der Länder im Fußball ID ein absolutes Highlight auf die Brandenburger Auswahlspieler. Nachdem die DM in den vergangenen beiden Jahren pandemiebedingt abgesagt wurde, ist man verbandsintern guter Dinge, dass im Jahr 2022 einer uneingeschränkten Durchführung nichts im Weg steht.

Das Trainerkollektiv um Lars Mrosko wird gemeinsam mit den 18 Auswahlspielern versuchen, den Titel nach zwei vierten Plätzen erstmals nach Brandenburg zu holen. Helfen sollte dabei, dass die DM ein echtes Heimspiel wird. Zum ersten Mal überhaupt wird der BSB als Gastgeber fungieren und die Auswahlteams vieler anderer Landesverbände in Cottbus willkommen heißen. Die Vorfreude auf drei Tage Fußball pur auf dem Vereinsgelände des SV Eiche Branitz e.V.



Das Trainerteam Gökhan Aydin, André Altenkirch und Lars Mrosko. ©BSB

ist groß. **Am 27. und 28. Juni** spielen die Mannschaften in der Vorrunde um den Einzug ins Halbfinale. Zwei Tage später wird dann der Meistertitel unter den vier Halbfinalisten ausgespielt.

Der BSB und seine Partner hoffen auf ein Fußballfest, welches von Leidenschaft, Enthusiasmus und schönen Toren auf dem Platz sowie vielen Zuschauern, einem harmonischen Miteinander und guten Gesprächen abseits des Platzes geprägt ist.



Die Landesauswahl Fußball ID des BS Brandenburg.

©BSB

DIE ANGEBOTE

Die Angebote des Behinderten- und Rehabilitationssportverbandes Brandenburg

Der BSB ist ein Landesverband in Brandenburg mit besonderer Aufgabenstellung. Er engagiert sich im:

- Rehabilitationssport
- Funktionstraining
- Aus- und Fortbildung
- Leistungssport
- Breitensport



Sportlerehrung 2021 des BS Brandenburg.

©Frank Hammerschmidt

Rehabilitationssport

Was ist Rehabilitationssport?

Rehabilitationssport bietet Ihnen die Möglichkeit, gemeinsam mit Anderen durch Bewegung, Spiel und Sport Ihre Bewegungsfähigkeit zu verbessern, den Verlauf von Krankheiten positiv zu beeinflussen und damit besser am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Er kommt grundsätzlich für alle Menschen mit oder mit drohender Behinderung sowie mit chronischer Erkrankung in Frage.

Die gesetzlich definierte Leistung „Rehabilitationssport“ bieten der Deutsche Behindertensportverband (DBS) und seine Landesverbände an. Die Gruppen sind nach bundesweit einheitlichen Kriterien anerkannt. Die Qualität in den Sportgruppen wird durch den betreuenden Arzt und den qualifizierten Übungsleiter sichergestellt. Die Art und Intensität des Rehabilitationssports wird anhand einer ärztlichen Verordnung festgelegt.

Ziele des Rehabilitationssports

Rehabilitationssport hat das Ziel, Ihre Ausdauer und Kraft, Koordination und Flexibilität zu verbessern, Ihr Selbstbewusstsein, insbesondere auch das Selbstbewusstsein von behinderten oder von Behinderung bedrohten Frauen und Mädchen, zu stärken und Ihnen

Hilfe zur Selbsthilfe zu bieten.

Hilfe zur Selbsthilfe hat das Ziel, Ihre eigene Verantwortlichkeit für Ihre Gesundheit zu stärken und Sie zum langfristigen, selbstständigen und eigenverantwortlichen Bewegungstraining zu motivieren.

Welche Sportarten werden angeboten?

Die Sportarten Gymnastik, Leichtathletik, Schwimmen und Bewegungsspiele in Gruppen sind als Rehabilitationssportarten festgelegt, soweit es sich um Übungen handelt, mit denen das Ziel des Rehabilitationssports erreicht werden kann. Geeignete Übungsinhalte anderer Sportarten (z. B. Elemente aus Judo, Karate, Entspannungsübungen) können in die Übungsveranstaltung eingebunden werden.

Übungen zur Stärkung des Selbstbewusstseins, insbesondere für Mädchen und Frauen mit oder mit drohender Behinderung, stellen eine besondere Form des Rehabilitationssports dar und können eigenständig verordnet werden.

Wo können Sie Rehabilitationssport machen?

Rehabilitationssport können Sie in vielen Vereinen des BSB betreiben, in denen auf Ihre individuellen Einschränkungen

kungen angepasste Sportmöglichkeiten angeboten werden.

Bei der Suche nach einem Verein in Ihrer Nähe helfen wir Ihnen gerne weiter.

Wie lange dauert Rehabilitationssport?

Grundsätzlich ist die Verordnung von Rehabilitationssport zeitlich begrenzt. Alle unten stehenden Angaben sind Richtwerte:

- **Regelfall:** 50 Übungseinheiten (ÜE) innerhalb von 18 Monaten. Bei einer Bewilligung von weniger als 50 ÜE ist der vorgenannte Zeitraum angemessen zu verkürzen, um die Zielsetzung des Rehabilitationssports zu erreichen.

- **Bei bestimmten Indikationen:** 120 ÜE/36 Monate
- **Herzgruppen:** 90 ÜE/24 Monate. Jugendliche/Kinder: 120 ÜE/24 Monate. Eine weitere Verordnung ist bei bestimmtem kardiologischem Befund möglich.
- **Bei kognitiven oder psychischen Beeinträchtigungen:** Erst- bzw. weitere Verordnungen sollten 120 ÜE/36 Monate nicht überschreiten.
- **Übungen zur Stärkung des Selbstbewusstseins, insbesondere von Mädchen und Frauen mit oder mit drohender Behinderung:** 28 ÜE
- Eine längere Leistungsdauer ist nach Einzelfallprüfung möglich, wenn die Leistungen notwendig, geeignet und wirtschaftlich sind.



Outdoor-Rehabilitationssport.

©BSB

Die Rehabilitationssportgruppe

In der Rehabilitationssportgruppe treffen sich Menschen, die ähnlich wie Sie von einer chronischen Erkrankung oder Behinderung betroffen sind. Neben dem gemeinsamen Sporttreiben sind der Austausch mit anderen sowie der individuelle Umgang mit der Behinderung wichtige Elemente des Rehabilitationssports.

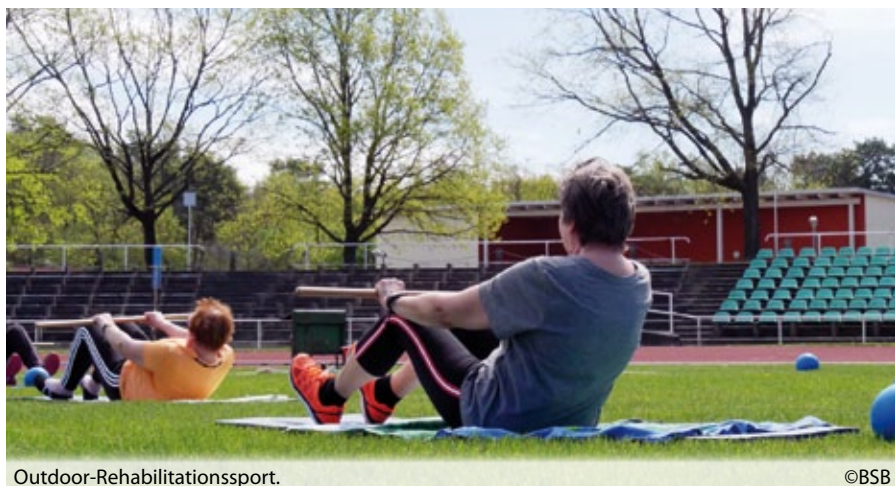
Die maximale Zahl der Teilnehmer einer Übungsveranstaltung beträgt:

- grundsätzlich 15 Teilnehmer.
- In Herzgruppen können es bis zu 20 Teilnehmer sein.
- Bei Übungsgruppen zur Stärkung des Selbstbewusstseins sind es maximal 12 Teilnehmer.
- In Gruppen für Kinder sowie schwerstbehinderte Menschen ist die Zahl der Teilnehmer entsprechend geringer.

Die Dauer einer Übungsveranstaltung beträgt grundsätzlich mindestens 45 Minuten, beim Rehabilitationssport in Herzgruppen sind es mindestens 60 Minuten.

Der Weg zum Rehabilitationssport

1. Fragen Sie Ihren Arzt nach einer Rehabilitationssportverordnung.
2. Reichen Sie das ausgefüllte Formular bei Ihrer Krankenkasse ein, und lassen Sie sich die Kostenübernahme bestätigen.
3. Um herauszufinden, welcher Verein in Ihrer Nähe Rehabilitationssport anbietet, melden Sie sich telefonisch beim Behinderten- und Rehabilitationssportverband Brandenburg, Tel. (0355) 486 463 25.
4. Nehmen Sie Kontakt zum Verein auf.
5. Teilnahme am Rehabilitationssport.



Outdoor-Rehabilitationssport.

©BSB

Funktionstraining

Die Mitgliedsvereine des BSB bieten neben dem Rehabilitationssport auch Funktionstraining an. Rehabilitationssport und Funktionstraining haben das übergeordnete Ziel, behinderte und von Behinderung bedrohte Menschen – unter Beachtung der spezifischen Aufgaben des jeweiligen Rehabilitationsträgers – möglichst auf Dauer in die Gesellschaft und das Arbeitsleben einzugliedern.

Um dieses Ziel zu erreichen, wirkt das **Funktionstraining** mit den Mitteln der Krankengymnastik und/oder der Ergotherapie gezielt auf spezielle körperli-



che Strukturen (Muskeln, Gelenke usw.).

Der Erhalt und die Verbesserung von Funktionen sowie das Hinauszögern von Funktionsverlusten einzelner Organsysteme/Körperteile stehen beim Funktionstraining im Mittelpunkt.

Dagegen wirkt der **Rehabilitationssport** mit den Mitteln des Sports und sportlich ausgerichteter Spiele. Rehasport möchte die Ausdauer und die Kraft der Menschen stärken sowie die Koordination und Flexibilität verbessern.

Ob Funktionstraining in Ihrer Stadt angeboten wird, können Sie telefonisch beim BSB erfragen:

Tel. (0355) 486 463 25

Weitere Fragen und Unterstützung bei der Suche erhalten Sie auch durch die Geschäftsstelle des BSB in Cottbus.

Ich bin ich!
Und das ist mein Volkswagen!

Annika, 19 Jahre,
BWL-Studentin, Volkswagen Kundin

Sichern auch Sie sich Individualität in Serie und zudem bis zu 15 % Nachlass. Wir beraten Sie gerne!

Wir beraten Sie gerne! Sie sind unser wichtigster Kunde. Wir helfen Ihnen bei der Auswahl der richtigen Volkswagen-Modellreihe und der passenden Ausstattung. Wir helfen Ihnen bei der Finanzierung und bei der Beantragung der Kfz-Steuer. Wir helfen Ihnen bei der Beantragung der Kfz-Steuer. Wir helfen Ihnen bei der Beantragung der Kfz-Steuer.

AUTOHAUS
Dahlmann
www.autohaus-dahlmann.de

Audi Service
Volkswagen Service

Hohensteiner Chaussee 1, 15344 Strausberg, Tel. 03341-3078-0



©BSB - © Falk Golinsky

Aus- und Fortbildung

Der BSB bietet Aus- und Fortbildungen für den Rehabilitationssport an. Alle Lehrgänge finden nach den vom Deutschen Behindertensportverband erstellten bundeseinheitlichen Richtlinien statt. Auf diese Weise wird ein qualitativ hochwertiger Rehabilitationssport abgesichert.

Die Ausbildungen richten sich an alle interessierten und sportaktiven Vereinsmitglieder, die mindestens 18 Jahre alt sind und im Verein Sport für Menschen mit oder mit drohender Behinderung sowie chronischer Erkrankung anbieten möchten.

Angebot

Das Ausbildungssystem ist modular aufgebaut. Es beginnt mit der Grundlagenebene. Hier wird der Block 10 angeboten. Er ist die Grundvoraussetzung für alle weiteren Lizenzen. Erst nach erfolgreicher Teilnahme oder Anerkennung des Blocks 10 ist eine Teilnahme an den jeweiligen Profilblöcken der jeweiligen Lizenz möglich. Je nach Vorqualifikation können auch verkürzte Grundlagenebenen P8 oder P16 angeboten werden. Die Prüfung der Vorqualifikation erfolgt durch die Geschäftsstelle des BSB.

Angebot für alle Lizenzen als Grundlage:

- | | |
|------------------------------|-----------------------|
| • Grundlagen (Block 10) | 90 LE (Lerneinheiten) |
| • verkürzte Grundlagen (P8) | 8 LE |
| • verkürzte Grundlagen (P16) | 16 LE |

AUS- UND FORTBILDUNG

Nach dem erfolgreichen Abschneiden des Grundlagenblocks setzt sich die Ausbildung mit dem Profilblock fort. Für den Rehasport unterscheiden sich

die angebotenen Profilblöcke in den Indikatoren (Krankheitsbildern). Zwischen folgenden Angeboten kann ausgewählt werden:

Angebot im Profilblock Rehabilitationssport:

- | | |
|--|--------|
| • Übungsleiter B Rehabilitationssport – Orthopädie
(Block 30) | 90 LE |
| • Übungsleiter B Rehabilitationssport – Innere Medizin
(Block 40) | 120 LE |
| • Übungsleiter B Rehabilitationssport – Sensorik
(Block 50) | 90 LE |
| • Übungsleiter B Rehabilitationssport – Neurologie
(Block 60) | 90 LE |
| • Übungsleiter B Rehabilitationssport – Geistige Behinderung
(Block 70) | 90 LE |
| • Übungsleiter B Rehabilitationssport – Psychiatrie
(Block 80) | 90 LE |

Gültigkeitsdauer der Lizenz/ Fortbildungen

Mit Ausnahme des Blocks 40 (Innere Medizin) im Profilblock Rehabilitations-sport sind die Lizenzen vier Jahre gültig.

Für Block 40 gelten zwei Jahre. Um die Lizenz zu verlängern, muss innerhalb der Gültigkeitsdauer eine Fortbildung über 15 LE bei einem anerkannten Anbieter erfolgen.

Die Gültigkeit der Lizenz beginnt



Kennenlerntage

- 3 Übernachtungen
- reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Nutzung des Schwimmbads mit Sauna und Dampfbad

Sparen Sie beim erstmaligen Aufenthalt bis zu 25 %. TIPP: Fragen Sie nach unseren besonderen Konditionen für Sportveranstaltungen!

* zzgl. Kurtaxe, gilt nur für Neukunden, nicht kombinierbar mit dem Frühbucherrabatt.

3 Ü/F ab
190,-*
Pro Person im
DZ Standard

Seehotel Rheinsberg der FDS Hotel gGmbH

Donnersmarkweg 1 | 16831 Rheinsberg | Telefon: 033931 344 0
E-Mail: post@seehotel-rheinsberg.de | www.seehotel-rheinsberg.de

mit dem Ausstellungsdatum und endet mit Ablauf des zweiten bzw. vierten Kalenderjahres nach Erwerb.

Wichtige Rahmenbedingungen

- Die Ausbildung zu einer Lizenzstufe muss innerhalb von zwei Jahren abgeschlossen sein.
- Die Durchführung eines Ausbildungslehrganges findet bei einer Teilnehmerzahl von **10 Teilnehmern** statt.
- Während des Lehrgangs dürfen maximal 2 LE versäumt werden. Soll der Ausbildungslehrgang trotzdem anerkannt werden, ist eine schriftliche Ausarbeitung zu den versäumten Ausbildungsinhalten in einem Umfang von fünf bis zehn Seiten anzufertigen und anschließend in der Geschäftsstelle des BSB einzureichen.



br

Behinderung und Recht

Fachzeitschrift für Inklusion, Teilhabe und Rehabilitation

unter Mitwirkung der Bundesarbeitsgemeinschaft der Integrationsämter und Hauptfürsorgestellen

Schriftleitung: Eva Jäger-Kuhlmann, Münster, und Gerhard Zorn, Köln

Erscheint siebenmal jährlich; Bezugspreis jährlich € 130,20 inkl. Versandkosten; ISSN 0341-3888

»br – Behinderung und Recht« ist **die** Fachzeitschrift für den öffentlichen, betrieblichen und privaten Bereich, die zuverlässig bei Fragen der beruflichen, sozialen und medizinischen Rehabilitation von Menschen mit Behinderungen weiterhilft. Aktuelle Beiträge, Mitteilungen und Hinweise erläutern wichtige Vorgänge in Gesetzgebung, Verwaltung, Medizin und angrenzenden Bereichen.

Jetzt kostenlos Probeheft anfordern!

RICHARD BOORBERG VERLAG
 FAX 07 11/73 85-100 · 089/43 61 564
 TEL 07 11/73 85-343 · 089/43 60 00-20
 bestellung@boorberg.de · www.boorberg.de

BOORBERG

- Die Lehrgangsgebühren unterscheiden sich zwischen: Vereinsmitglied in einem Verein des BSB, Vereinsmitglied in einem Verein des DBS, kein Vereinsmitglied.
- Die An- und Abreisekosten sowie die Übernachtungskosten müssen von jedem Lehrgangsteilnehmer individuell getragen werden.

AUS- UND FORTBILDUNG

Termine Aus- und Fortbildung 2022

Ausbildung/ Fortbildung	Inhalt	Termine	Ort
FB	1. Hilfe und Reanimation	22.01.2022	Hoppegarten
PBA	Block 30	11.-13.02. / 18.-20.02. / 25.-27.02.2022	Potsdam
FB	Bewegungsfolge für Heimtraining	26.-27.02.2022	Hoppegarten
PBA	Block 10	11.-13.03. / 18.-20.03. / 26.-27.03. / 02.-03.04.2022	Frankfurt / Oder
GLA u. PBA	Sonderlehrgang Physiotherapeuten 10 + 30	06.-08.05. / 13.-15.05.2022	Frankfurt / Oder
FB	Sport bei Gelenkerkrankungen	07.-08.05.2022	Herzberg
FB	Sport nach Krebs	14.-15.05.2022	Rüdersdorf
FB	Fremde Bewegungslehren	11.-12.06.2022	Hoppegarten
FB	Kinder-Rehasport	17.-18.06.2022	Frankfurt / Oder
FB	Bogenschießen im Rehasport	18.-19.06.2022	Neuruppin
PBA	Block 30	19.-21.08. / 26.-28.08. / 02.-04.09.2022	Frankfurt / Oder
GLA	P 8 (8 LE)	27.08.2022	Frankfurt / Oder
GLA	P 16 (16 LE)	27.-28.08.2022	Frankfurt / Oder
FB	Tai Chi	03.-04.09.2022	Herzberg
PBA	Block 40	03.-04.09. / 17.-18.09. / 15.-16.10. / 12.-13.11. / 26.-27.11. / 10.-11.12.2022	Wandlitz
FB	Ballance Faszientraining	10.-11.09.2022	Schwarzheide
FB	Körperwahrnehmung	16.-17.09.2022	Frankfurt / Oder
FB	Atmung/Ausdauer	24.-25.09.2022	Hoppegarten

Ausbildung/ Fortbildung	Inhalt	Termine	Ort
GLA	Block 10	07.-09.10. / 14.-16.10. / 12.-13.11. / 19.-20.11.2022	Potsdam
GLA	P 8 (8 LE)	08.10.2022	Potsdam
GLA	P 16 (16 LE)	08.-09.10.2022	Potsdam
FB	Hatha Yoga	22.-23.10.2022	Brandenburg
FB	Refresher Herzsport	22.-23.10.2022	Brandenburg
FB	post morbum Covid-19	22.-23.10.2022	Brandenburg
FB	Tanzen	05.-06.11.2022	Cottbus
FB	Innere Herz-/Kreislauf	12.-13.11.2022	Rüdersdorf
FB	Tai Chi	19.-20.11.2022	Herzberg
FB	Tanzen	26.-27.11.2022	Cottbus

Grundlagen Ausbildung = GLA

Profilblock Ausbildung = PBA

Fortbildung = FB

Änderungen aufgrund der anhaltenden Pandemielage vorbehalten.

Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage unter
www.bsbrandenburg.de/index.php/aus-und-fortbildungen/lehrgangstermine.html



EIN STARKER PARTNER FÜR SOZIALE GERECHTIGKEIT!

SOZIALVERBAND
VdK
 BERLIN-BRANDENBURG

Wir bieten:

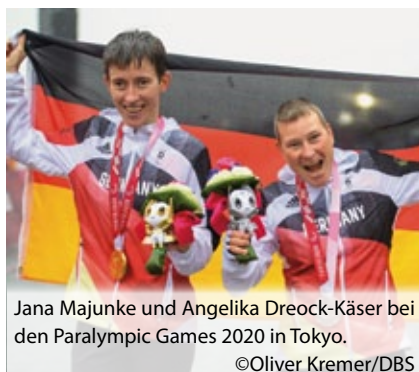
- Sozial- und Rechtsberatung
- Vertretung bei Sozialgerichten
- Rentenberatung
- Mobilitätshilfe, Beratungen zu den Themen Pflege, Hilfsmittel und Teilhabe

Werden Sie Mitglied!

Tel.: 030 864910607 | E-Mail: berlin-brandenburg@vdk.de | www.vdk.de/bb



Verena Schott bei den Paralympic Games 2020 in Tokyo. ©Binh Truong/DBS



Jana Majunke und Angelika Dreock-Käser bei den Paralympic Games 2020 in Tokyo. ©Oliver Kremer/DBS

Der Leistungssport

Zu den Schwerpunktsportarten mit besonderer Förderung durch den BSB zählen Para Leichtathletik, Para Radfahren, Para Schwimmen, Para Dressursport und Para Kanu. Ziel ist es, in diesen Sportarten möglichst viele Sportler zu

den Paralympischen Spielen zu senden.

Bei den Paralympischen Sommerspielen *Tokyo 2020* gewannen die Athleten des BPRSV e.V. Cottbus zehn der insgesamt 43 Medaillen für Deutschland.

Statistik:

Die erfolgreichsten Sportler des TeamD Brandenburg bei den Paralympic Games Tokyo 2020.

Name	Medaille
Jana Majunke	Gold (Zeitfahren - Straße) Gold (Straßenrennen)
Angelika Dreock-Käser	Bronze (Zeitfahren - Straße) Silber (Straßenrennen)
Verena Schott	Bronze (100 m Lage) Bronze (100 m Brust) Bronze (200 m Rücken)

Name	Medaille
Francés Herrmann	Silber (Speer)
Denise Schindler	Bronze (Verfolgung - Bahn)
Kerstin Brachtendorf	Bronze (Zeitfahren - Straße)

Bundes- und Landesstützpunkte Para Sport

Anfang 2021 erkannte der Deutsche

Behindertensportverband (DBS) Potsdam (Para Schwimmen) und Cottbus (Para Leichtathletik und Para Radsport) als paralympische Bundesstützpunkte

für Leistungssportler mit Behinderung an. „Bundesstützpunkte Para Sport sind gekennzeichnet durch bestmögliche Rahmenbedingungen (qualifiziertes Leistungssportpersonal, geeignete Trainingsstätten, Anbindung an einen Olympiastützpunkt, Eliteschulen des Sports und Häuser der Athleten mit den Elementen Sportinternate und Wohnheime) und eine hohe Konzentration von Bundeskaderathlet*innen am Standort.“ (Quelle: DBS)

An den drei Bundesstützpunkten stehen sechs hauptamtliche Vollzeitrainer und drei Lehrertrainer zur Verfügung. Ihnen übergeordnet ist der paralympische Stützpunktleiter Ralf Paulo. Die Stellen sind durch den OSP Brandenburg, das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBJS) sowie den Deutschen Behindertensportverband mischfinanziert. Die erste halbe Trainerstelle im brandenburgischen Behindertensport hatte es am Stützpunkt Cottbus seit September 2013 in der Para Leichtathletik gegeben.

Neben Cottbus (seit 1992) und Potsdam (1996) gibt es in Neuruppin OT Bechlin und Königs Wusterhausen Landesstützpunkte. Königs Wusterhausen bietet Behindertensport für Sehbehinderte in den Sportarten Para Leichtathletik, Para Schwimmen und Goalball an. Seit 2021 ist Cottbus ebenfalls Landesstützpunkt im Para Kanu.

In den Sportarten Para Leichtathletik, Para Schwimmen und Para Dressur-

sport werden jährlich Landesmeisterschaften ausgetragen.

Sportschule – Leistungssport – Verbundsystem

Dank der Unterstützung des MBJS wurde eine sehr gute und vorbildliche Struktur für Talente aufgebaut. In den Sportschulen von Cottbus und Potsdam stehen in jeder Jahrgangsstufe zwei Plätze für Talente mit Behinderung zur Verfügung. Die Lehrertrainer an den Sportschulen ermöglichen in der Sekundarstufe I (7. bis 10. Klasse) eine perfekte Symbiose zwischen Schule und Leistungssport.

Jugend trainiert für Paralympics

Der Verband unterstützt das MBJS bei der Durchführung des Schulsportwettbewerbs „Jugend trainiert für Paralympics“ (JtFP). Der Wettbewerb wird für körperbehinderte Schüler in den Sportarten Para Leichtathletik, Para Schwimmen, Rollstuhlbasketball und Para Tischtennis ausgetragen.

Geistig behinderte Schüler erhalten die Möglichkeit, sich im Fußball zu testen. Für Blinde/Sehbehinderte findet Goalball statt. Die Sieger der brandenburgischen Landesfinals qualifizieren sich automatisch für das Bundesfinale..

Der Nachwuchs- und Breitensport

Der Bereich Breitensport im BSB umfasst diverse Sportarten, Sportfeste, Projekte und vieles mehr.

Weitere Sportarten

Neben den unter Leistungssport genannten fünf Schwerpunktsportarten bietet der Verband über seine Mitgliedsvereine weitere Sportarten an. Hierzu gehören Para Rudern, Para Kegeln, Para Bogensport, Rollstuhlbasketball, Para Schießen, Para Bowling, Para Judo und Para Tischtennis. Zu allen genannten Sportarten finden Deutsche Meisterschaften statt.

Im Para Kegeln (Classic und Bohle) veranstaltet der BSB Landesmeisterschaften.

Außerdem veranstaltet der Behinderten- und Rehabilitationssportverband Brandenburg zwei Fußball-Ligen für Menschen mit geistiger Behinderung. Hier arbeiten die Vereine eng mit Werkstätten zusammen. Seit 2018 nimmt auch wieder eine Landesauswahl unter Trainer Lars Mrosko an der Deutschen Meisterschaft teil (siehe Artikel S. 46).

TalentTage

Die Umsetzung der TalentTage kann dank Spendengeldern von J.P. Morgan, die der DBSJ aus dem Firmenlauf J.P. Morgan Corporate Challenge zur Verfügung stellt, finanziell unterstützt und gefördert werden.

Das Ziel ist es, vielen jungen Menschen den Einstieg in den Behindertensport vor Ort zu ermöglichen. Dies gilt zum einen für alle diejenigen, die bisher noch keinen Kontakt zum organisierten Sport haben und bei den TalentTagen erste Erfahrungen und Eindrücke sammeln sollen und wollen. Zum anderen können im Rahmen der TalentTage lokalbezogene Talentsichtungen und -trainings mit jungen Menschen veranstaltet werden, die bereits in einer Sportart aktiv sind.



Die TalentTag-Kinder erwärmen sich mit den Paten Janne Engeleiter und Mathias Schulze.

Die TalentTage werden in Kooperation mit der Jugendwartin und verschiedenen Sportarten durchgeführt, um das jeweilige Know-how und Umfeld optimal zu nutzen und zu vernetzen.

Kinder- und Jugendsportspiele

Der Landessportbund Brandenburg veranstaltet alle zwei Jahre die Kinder- und Jugendspiele. Für die Kinder und Jugendlichen mit Behinderung unterstützt der BSB diese Veranstaltung.

Abnehmen des Deutschen Sportabzeichens für Menschen mit Behinderung

Das Deutsche Sportabzeichen für Menschen mit und ohne Behinderung ist eine Auszeichnung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB). Es ist die höchste Auszeichnung außerhalb

des Wettkampfsports (Leistungsabzeichen) und wird für überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit verliehen. Das Deutsche Sportabzeichen kann von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen im Alter von 6 bis 99 Jahren erworben werden.

Teilnahmeberechtigt für das Sportabzeichen für Menschen mit Behinderung sind Menschen

- ab einem Grad der Behinderung (GdB) von mindestens 20,
- mit einer geistigen oder Lernbehinderung aufgrund eines Nachweises der Einrichtung,
- bei denen der Endo-Prothesenpass vorliegt.

Voraussetzung für die Abnahme ist das Vorhandensein eines berechtigten Prüfers. Hier kann der BSB bei der Suche unterstützen oder sogar einen Ausbildungskurs organisieren (ab 10 Teilnehmer).



Unsere Nachwuchsathletin bei der NODM.

© Foto links und oben: Frank Hammerschmidt

Das Sportabzeichen für Menschen mit und ohne Behinderung kann beispielsweise im Rahmen des Sportunterrichts, eines Schulsportfestes, der Trainingszeit eines Vereins oder auf Sportfesten abgenommen werden.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des BSB (www.bsbrandenburg.de/index.php/sport/deutsches-sportabzeichen).

PARA LEICHTATHLETIK
Bundesstützpunkt Cottbus

A male athlete with a prosthetic lower leg is captured in a dynamic running pose on a red track. He is wearing a white and black athletic jersey with the number 15 and a circular logo on the chest. His prosthetic leg is a red and black running blade. The background is a blurred outdoor setting with trees and spectators.

PROBETRaining

FÜR MENSCHEN MIT HANDICAP

Yuliya Schoch
nachwuchs.leichtathletik@bsbrandenburg.de
Mobil: 0176/550 74344



DIE SPORTTERMINE 2022

Datum	Veranstaltung	Ort	Sportart
15.01.22	Spieltag Landesklasse	Eberswalde	Fußball ID
05.02.22	Hallen Deutsche Meisterschaft	Erfurt	Para Leichtathletik
17.-20.02.22	World Series	Glasgow (Großbritannien)	Para Schwimmen
20.02.22	TalentTag	Potsdam	Para Schwimmen, Para Leichtathletik
26.02.22	Spieltag Landesliga	Frankfurt (Oder)	Fußball ID
04.-13.03.22	PARALYMPISCHE SPIELE	Peking	alle Sportarten
11.-13.03.22	World Series	Lignano Sabbiadoro (Italien)	Para Schwimmen
25.-27.03.22	Trainingslager Landesauswahl	Strausberg	Fußball ID
31.-03.04.22	World Series + Internationale Deutsche Meisterschaften	Berlin	Para Schwimmen
02.04.22	Spieltag Landesliga	Templin (unter Vorbehalt)	Fußball ID
03.04.22	Halbmarathon Deutsche Meisterschaften Berlin + 10 km	Berlin	Para Leichtathletik
-	Frühjahrsregatta	Halle a.d. Saale	Para Kanu
22.04.22	Talent Tag	Nauen	Para Leichtathletik
29.04.-01.05.22	Große Brandenburger Kanuregatta	Brandenburg a. d. Havel	Para Kanu
29.04.-02.05.22	Jugend-Länder-Cup	Fulda	Para Leichtathletik + Para Schwimmen
Ende April	Spieltag Landesliga	Oranienburg	Fußball ID
05.-08.05.22	Weltcup	Italien	Para Radsport
05.-08.05.22	Grand Prix	Jesolo	Para Leichtathletik
07.-08.05.22	Para Games	Rostock	u. a. Para Schwimmen
12.-15.05.22	Weltcup	Elzach	Para Radsport
14.05.22	Wurf	Wittenberg	Para Leichtathletik

DIE SPORTTERMINE 2022

Datum	Veranstaltung	Ort	Sportart
14.05.22	Spieltag Landesliga	Wittenberge	Fußball ID
17.-23.05.22	Weltmeisterschaft	Hangzhou (China)	Sitzvolleyball
19.-22.05.22	Grand Prix	Nottwil (Schweiz)	Para Leichtathletik
20.05.22	Talent Tag	Spremberg	Para Radsport
21.05.22	Hallesche Werfertage	Halle a.d. Saale	Para Leichtathletik
26.-29.05.22	Europameisterschaft	Österreich	Para Radsport
28.05.22	Ludwig-Jall	München	Para Leichtathletik
04.06.22	Landesmeisterschaft	NRW	Para Leichtathletik
04.-06.06.22	Internationale Deutsche Meisterschaft + Europacup	Köln	Para Radsport
06.-11.06.22	Grand Prix	Paris	Para Leichtathletik
06.-18.06.22	Weltmeisterschaft	Hangzhou (China)	Goalball
11.06.22	Nord-Ost-Deutsche Meisterschaft / TalentTag	Cottbus	Para Leichtathletik, Para Radsport
12.-18.06.22	Weltmeisterschaft	Funchal - Madeira (Portugal)	Para Schwimmen
18.06.22	Abschlussturnier Landesliga	Strausberg	Fußball ID
18.-19.06.22	Deutsche Meisterschaft (Freiluft)	Regensburg	Para Leichtathletik
19.-23.06.22	Nationale Spiele	Berlin-Grünau	Para Kanu
23.-26.06.22	Trainingslager Landesauswahl	Strausberg/Cottbus	Fußball ID
25.06.22	Meeting	Freital	Para Leichtathletik
27.-30.06.22	Deutsche Meisterschaft	Cottbus	Fußball ID
01.07.22	Para Leichtathletik-Meeting	Leverkusen	Para Leichtathletik
01.-03.07.22	Europäische Paralympics Jugendspiele (EPYG)	Pajulahti (Finnland)	Para Schwimmen
02.07.22	Jugend Deutsche Meisterschaft	Leverkusen	Para Leichtathletik
03.-07.08.22	Weltmeisterschaft	Halifax (Kanada)	Para Kanu
06.-14.08.22	Weltmeisterschaft	Herning (Dänemark)	Para Dressursport

Datum	Veranstaltung	Ort	Sportart
10.-16.08.22	Europameisterschaft	München	Para Rudern
17.-21.08.22	Europameisterschaft	München	Para Kanu
23.-28.08.22	Deutsche Meisterschaft	Brandenburg	Para Kanu
26.08.-03.09.22	Weltmeisterschaft	Kobe (Japan)	Para Leichtathletik
08.-11.09.22	Weltmeisterschaft	Baie-Comeau (Kanada)	Para Radsport
16.-18.09.22	Regatta Hof	Hof	Para Kanu
18.-25.09.22	Weltmeisterschaft	Racice (Tschechien)	Para Rudern
25.09.22	Deutsche Meisterschaft Para Leichtathletik Marathon	Berlin	Para Leichtathletik
20.10.22	TalentTag	Senftenberg	Para Leichtathletik, Para Radsport
09.10.22	lange Strecke	Halle a.d. Saale	Para Kanu
28.-31.10.22	Champions League Finalrunde	Rostock	Goalball
11.-13.11.22	Deutsche Meisterschaft Kurzbahn	Riesa	Para Schwimmen
03.-14.12.22	Weltmeisterschaft	Rio de Janeiro (Brasilien)	Para Boccia



Mathias Schulze bei den Paralympic Games 2020 in Tokyo.

©Binh Truong/DBS



Para Leichtathletik

Die Para Leichtathletik ist eine Sportart, die von allen Menschen mit Behinderung ausgeübt werden kann. Beispielsweise fahren Rollstuhlfahrer Sprintrennen aus und stoßen die Kugel oder werfen den Speer im Sitzen. Beinamputierte tragen mit Prothesen ebenfalls Rennen aus. Auch Kleinwüchsige, geistig sowie sehbehinder-

te Menschen finden in der Para Leichtathletik ihre Heimat.

Im Leistungssport wird bei der Klassifizierung grundsätzlich in zwei **Startklassen** unterschieden:

- T (= Track) steht für die Bahn- (Lauf- und Roll-) und Sprungdisziplinen (Weitsprung),
- F (= Field) steht für alle technischen Disziplinen, wie Kugelstoßen, Speerwurf oder Diskus.

Die Startklassen „T“ und „F“ werden in sechs Gruppen eingegliedert. Die Gruppen geben genauere Auskunft über die Art der Behinderung. Die dazugefügten Zahlen verraten die Stärke der Beeinträchtigung. Je niedriger die Ziffer, desto schwerer ist der Grad der Beeinträchtigung.

Die übergeordneten Gruppen:

- bei Beeinträchtigung der Sehfähigkeit T/F11 bis T/F13,
- bei intellektueller Beeinträchtigung T20/F20,
- bei Ataxie, Athetose, Muskelhypotonie F31 und T32/F32 bis T38/F38,
- bei Kleinwüchsigkeit T40/F40 und T41/F41,
- bei Amputation oder Fehlbildung von Gliedmaßen T42/F42 bis T46/F46 und T47,
- bei eingeschränkter Muskelkraft/Mobilität T51 bis T54 und F51 bis F57.



Janne Engeleiter bei den Paralympic Games 2020 in Tokyo.
©Binh Truong/DBS



Para Schwimmen

Das Para Schwimmen ist im Behindertensport die einzige Sportart, die alle Arten von Behinderungen quer durch alle Klassen miteinander in Beziehung setzt. Somit werden die funktionellen Bedingungen der Amputationen, der Hirnschädigung (Koordinations- und Bewegungseinschränkungen), der Rückenmarkschädigung (Schwäche und Lähmung, die die Gliedmaßen in unterschiedlichem Ausmaß und Kombination betreffen) und andere Behinderungen (z. B. Kleinwuchs, Einschränkungen an den Großgelenken

etc.) miteinander in Relation gebracht.

Die Startklassen im Schwimmen sind durch Buchstaben (für die Disziplin) und eine Zahl (für den jeweiligen Grad der Beeinträchtigung) gekennzeichnet. Folgende Buchstaben stehen für folgende **Disziplinen**:

- „S“ steht für Freistil, Schmetterling, Rücken,
- „SB“ steht für Brustschwimmen,
- „SM“ steht für Lagen.

Für die **Zahl** gilt: Je niedriger die Zahl der Klasse, desto schwerer der Grad der Beeinträchtigung.

Somit ergeben sich im Para-Schwimmen folgende **Startklassen**:

- bei physischen (körperlichen) Beeinträchtigungen S/SB1 bis S/SB9/SM10
- bei Sehbehinderung S/SB11/SM11 bis S/SB13/ SM13
- bei intellektueller Beeinträchtigung S/SB/SM14



Gina Böttcher bei den Paralympic Games 2020 in Tokyo.

© Florian Schwarzbach/DBS



Para Radsport

Beim Para Radsport werden als Sportgeräte je nach Behinderung Handbikes, Zwei- oder Dreiräder genutzt. Athleten mit einer Beeinträchtigung der Sehfähigkeit treten auf Tandems (mit einem sehenden Piloten) auf der Bahn gegeneinander an.

Wettbewerbe im Leistungssport finden im Para Radsport auf der Bahn oder der Straße (Zeitfahren und Straßenrennen) statt. Die Bandbreite geht von Deutschen Meisterschaften bis zu den Paralympischen Spielen. Des Weiteren

werden World- und Europa-Cups auf der Straße ausgetragen.

Um den unterschiedlichen Behinderungen und Einschränkungen gerecht zu werden, werden die Sportler in Klassen eingeteilt. Im Paracycling unterscheidet man vier Klassen, die eine unterschiedliche Anzahl an Startklassen haben. Für die **Startklassen** gilt: Je niedriger die Zahl der Startklasse ist, desto schwerer ist der Grad der Beeinträchtigung.

- **Tricycle-Klassen (Dreirad, T-Klasse):**
In dieser Klasse starten Athleten, die



Doppel-Paralympics-Siegerin Jana Majunke.

© Oliver Kremer/DBS



Denise Schindler bei den Paralympic Games 2020 in Tokyo.

© Oliver Kremer/DBS

von einer spastischen Bewegungs- störung und Gleichgewichtsproble- men betroffen sind. Die Sportler be- streiten ihre Wettkämpfe auf einem Dreirad. Es gibt zwei unterschiedliche Startklassen: T1 und T2.

- **(Bi-)Cycle-Klassen (Zweirad, C-Klas- sen):** In dieser Klasse sind Athleten mit Amputationen vertreten. Diese Sportler sind in der Lage, auf einem normalen Rennrad zu fahren. Es gibt fünf Startklassen: C1 bis C5.
- **Handbike-Klassen (H-Klassen):** Hier starten Athleten, die von einer Quer- schnittslähmung betroffen sind. In dieser Kategorie treiben die Athleten ihr Handbike nur mit Hilfe der Arme an. Es gibt fünf Klassen: H1 bis H5.
- **Tandem-Klasse (TB-Klasse):** Die- se Klasse ist für Sehbehinderte oder Blinde gedacht. Der Athlet startet auf einem Tandem zusammen mit einem sehenden Piloten. Letzterer sitzt vorne.



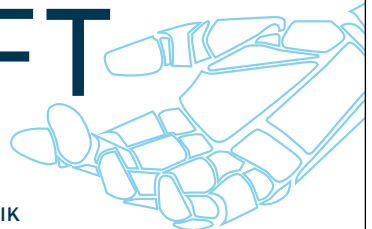
HILFT

MEISTERLEISTUNG

ORTHOPÄDIETECHNIK

ORTHOPÄDIESCHUH-TECHNIK

REHA-TECHNIK · SANITÄTSHAUS · HOMECARE



WEB www.zimmermann-team.de

ZIMMERMANN
SANITÄTSHAUS





Para Dressursport

Die Elastizität der Pferdeschritte, ein weicher und schwingender Rücken sowie die Konstanz am Gebiss sind nicht nur im Regelsport, sondern auch im Parasport die Grundvoraussetzung einer guten Dressur. Die Kunst, diese Anforderungen auch mit einer Behinderung zu zeigen, stellt jedoch eine besondere Herausforderung dar.

Startklassen (= Grades)

- Im **Grade I und II** starten die Reiter mit den schwersten Behinderungen.

Die Athleten sind hauptsächlich Rollstuhlbenutzer, entweder mit geringer Rumpfbalance oder mit begrenzten Arm- und Beinfunktionen.

- Im **Grade III** starten Reiter, die beispielsweise starke Einschränkungen der Beinfunktionen oder der Rumpfbalance haben. Die Armfunktionen reichen von gut bis leicht behindert.
- **Grade IV** ist die in Deutschland am stärksten vertretene Wettkampfkategorie. Im Regelfall können die Athleten dieses Grades ohne Unterstützung laufen. Sie haben zum Beispiel Behin-



Para Dressurreiterin Martina Benzinger.

©Christa Lemmé



Anike Hölker bei der Dressur. ©Christa Lemmé

derungen an einem Arm und einem Bein oder schwere Behinderungen der Arme.

- Reiter im **Grade V** müssen Aufgaben vergleichbar zur Dressur der Klassen L bis M im Regelsport absolvieren. Die Athleten haben Behinderungen nur in einer oder zwei Gliedmaßen oder Einschränkungen der Sehfähigkeit.

Wettkampfgelungen

Der Para Dressursport umfasst in Deutschland nur das Dressur-Reiten. Es

finden Wettkämpfe von Landesmeisterschaften bis zu den Paralympics statt.

Die Wettbewerbe setzen sich aus Mannschafts- und Einzelwettbewerben zusammen. Die Einlaufprüfung (auch Teamtest genannt) ermittelt seit der Europameisterschaft 2017 einen Mannschafts- oder Nationsieger.

Jede Mannschaft muss mindestens drei Reiter/Pferd-Paare haben. Dabei müssen wenigstens zwei Paare aus dem Grade I, II oder III sein.

Der Einzelwettbewerb beginnt (je nach Ausschreibung) mit der Einlaufprüfung. Es folgen die Individualprüfung (auch Championatsaufgabe genannt) und die Kür. Einzelmedaillen gibt es nur in der Individualprüfung und der Kür. Ein Starter kann bei entsprechenden Leistungen somit maximal drei Medaillen (einschließlich der Mannschaftsmedaille) gewinnen.



Das Para Reitteam bei der Deutschen Meisterschaft.

©Christa Lemmé



Goalball



Jugend trainiert Goalball (SSV Blindenschule Königs Wusterhausen).

Quelle_DSSS_sampics

Goalball ist weltweit die am weitesten verbreitete Ballsportart für Menschen mit Sehbehinderung. Beim Goalball tragen alle Spieler während des Spiels eine undurchsichtige Brille. Die Spieler können sich nur durch ihr Gehör und mittels der Markierungslinien auf dem Boden orientieren.

Jeweils drei Spieler einer Mannschaft treten gegeneinander an. Es wird auf einem 18 Meter langen und 9 Meter breiten Feld mit zwei Toren gespielt. Ein Spiel dauert 2 x 12 Minuten. Ziel des Spiels ist es, einen mit zwei Glöckchen präparierten Ball ins gegnerische Tor zu werfen.

Seit 1976 ist Goalball eine paralympische Sportart. Weltmeisterschaften finden alle vier, Europameisterschaften

alle zwei Jahre statt. In Deutschland wurden seit 1991 regelmäßig Freundschaftsturniere und einmal im Jahr die Deutsche Meisterschaft ausgetragen. 2013 löste die Goalball-Bundesliga die Deutsche Meisterschaft ab. International gehören die deutschen Nationalmannschaften zu den besten Teams in Europa. In der Universitätsstadt Marburg befindet sich der bisher einzige paralympische Leistungstützpunkt. In Königs Wusterhausen gibt es an der Blindenschule einen Brandenburger Landesstützpunkt.

Seit 2013 ist Goalball Teil des Schulfestivals „Jugend trainiert für Paralympics“. Außerdem wird jährlich ein deutscher Juniorenmeister ermittelt.



Para Kanu

2016 feierte die Sportart Para Kanu das Debüt bei den Paralympischen Spielen in Rio de Janeiro. Allerdings waren für Frauen und Männer nur die Wettkämpfe der Bootsklasse Kajak (K) im paralympischen Programm. In Tokyo 2020 ergänzten die Startklassen VI2 und VI3 der Männer und VI3 der Frauen des Outrigger-Kanus das Wettkampfprogramm.

Bootsklassen:

- Das Kajak (K), das mit einem Doppelpaddel vorwärts bewegt wird.
- Das Outrigger-Kanu, genannt Va'a (V). Das Boot besitzt einen zweiten „Pontoon“, genannt Ama, als Unterstützung. Es wird mit einem Stechpaddel vorwärts gebracht.

Startklassen in beiden Bootsklassen für Frauen und Männer:

- **KI1 / VI1:** Athleten mit keiner oder einer sehr eingeschränkten Rumpffunktion und keiner Beinfunktion. Sie benötigen üblicherweise im Kajak einen speziellen Sitz mit einer hohen Rückenunterstützung.
- **KI2 / VI2:** Athleten mit teilweiser Rumpf- und Beinfunktion, die aufrecht im Kajak sitzen können. Sie benötigen gegebenenfalls eine spezielle Rückenstütze und können die Beine höchstens eingeschränkt beim Paddeln einsetzen.
- **KI3 / VI3:** Athleten mit voller Rumpffunktion und teilweiser Beinfunktion. Die Athleten können leicht vorwärts gebeugt sitzen und wenigstens ein Bein/eine Prothese voll beim Paddeln einsetzen.



Para Kanutin Anette Kummer im Va'a.

©BSB



Para Rudern



Leopold Reimann im Einer bei der Weltmeisterschaft Para Rudern in Linz.

©Lutz Bühnert

Die Entwicklung des Para Ruderns begann in Deutschland in den 90-er Jahren. 2005 wurde das Para Rudern in das Programm der Paralympischen Spiele aufgenommen. Seit 2017 wird im Para Rudern über die internationale Wettkampfdistanz von 2000 Meter gerudert.

Allgemein gibt es im Rudern **Bootsklassen** für Skull und Riemen. Während ein Ruderer in einem Skullboot in jeder Hand ein Ruder festhält, wird im Riemenboot mit beiden Händen nur ein Ruder fixiert.

Um an deutschen oder internationalen Meisterschaften im Para Rudern

teilnehmen zu können, werden die Ruderer mit Behinderung in die folgenden **Behinderungsklassen** klassifiziert (Bezeichnung seit 2017 neu):

- **Para Rowing 1 (PR1):** Para Ruderer mit Querschnittslähmung, die nur Arme und Schulter einsetzen können. Gerudert wird aus einem Festsitz (Sitz mit Lehne und Stützgurten).
- **PR2:** Para Ruderer, die ab der Hüfte aufwärts alles bewegen können. Gerudert wird mit fester Sitzposition.
- **PR3:** Para Ruderer, die Beine, Rumpf und Arme vortriebswirksam in der Ruderbewegung einsetzen können, aber in der Bewegung eingeschränkt sind. In diese Behinderungsklasse zählen auch die Blinden. Gerudert wird im Rollsit.

Bei den Paralympischen Spielen werden – geordnet nach den Behinderungsklassen – folgende Wettkämpfe ausgedrudert:

- PR1: Skull-Einer der Männer beziehungsweise Frauen
- PR2: Skull-2er als Mixed-Team
- PR3: Riemen-4er als Mixed-Team

Bei Weltmeisterschaften und anderen Meisterschaften der FISA (Ruderweltverband) sind weitere Wettkämpfe erlaubt:

- PR2: Skull-Einer der Männer beziehungsweise Frauen
- PR3: Skull-2er der Männer beziehungsweise Frauen
- PR3: Riemen-2er der Männer beziehungsweise Frauen

2018 fand der erste Fortbildungslehrgang für Rudern mit Menschen mit Behinderung im Rüdersdorfer Ruderverein Kalkberge e.V. statt.



Energie für die Region.
Wir sind in Ihrer Nähe.
 Darauf ist Verlass!

www.spreegas.de
 SpreeGas-Ruf 0800 78 22 78 0

spreegas
 Die Kraft von hier.



Scan mich!
Para Kegeln
in einem Video
kurz erklärt.

Para Kegeln

Kegeln für Blinde? Das geht! Ein Helfer positioniert den Kegler, möglichst immer genau auf den gleichen Millimeter. Dann reicht der Helfer dem Blinden die Kugel. Ab jetzt liegt es an dem blinden Sportler. Mit einer Hand werfen oder mit beiden? Oder doch die Kugel immer eine Handbreite von der linken Grenze der Bahn ablegen und von dort mit beiden Händen in Richtung der Kegel anschubsen?

Das Para Kegeln gehört zu den traditionellen Sportarten in Brandenburg. Blinde, Rollstuhlfahrer, geistig behinderte Sportler und Sportler mit körperlichen Einschränkungen finden in dieser Sportart ihre Heimat.

Die Para Kegler werden auf acht **Wettkampfklassen** verteilt. Gespielt wird in zwei **Altersklassen**:



Das Foto zeigt Enrico Elsholz.

©BSB

- **Meisterklasse (auch AK 1 genannt):** Hier können alle Kegler mit Behinderung jeden Alters spielen. Senioren oder Junioren können per Antrag in der Meisterklasse mitspielen.
- **Seniorenklasse (auch AK 2 genannt):** Das Mindestalter beträgt 60 Jahre. Für die Altersbestimmung gilt immer das Kalenderjahr, in dem das 60. Lebensjahr vollendet wird. Gespielt wird auf drei **Wettkampfbahnen**:
 - **Bohle:** Die Kugellauffläche ist sehr eng. Deswegen wird jeder Wurf auf die Vollen (auf alle Kegel) gespielt.
 - **Classic:** Im Gegensatz zu den anderen Bahnen ist diese nicht nach innen gewölbt. Daher ist es die am schwierigsten zu spielende Kegelbahn. Spielmodi: In die Vollen sowie Abräumen (erst alle Kegel umhauen, bevor wieder in die Vollen gespielt wird).
 - **Schere:** ist auf den ersten Metern so schmal wie die Bohle-, auf den letzten Zentimetern fast so breit wie die Classic-Kegelbahn. Dadurch kann sowohl auf die Vollen als auch mit Abräumen gespielt werden.

Für jede der Wettkampfbahnen werden im Bundesland Brandenburg Landesmeisterschaften für Einzel- und Teamwettbewerb ausgetragen.



Die deutsche Nationalmannschaft Sitzvolleyball Damen bei der EM 2021.

©BSB

Sitzvolleyball

Es ist eine Sportart, bei der Menschen mit und ohne Behinderung zusammen spielen können. Menschen ohne Behinderung sind durch ihre Bewegungseinschränkungen am Boden aber eher im Nachteil.

Das Spiel wurde in den Niederlanden erfunden und orientiert sich am Volleyball. Es ist jedoch so modifiziert worden, dass es von Menschen mit Behinderung gespielt werden kann. So ist das Spielfeld nur 6 x 5 m groß, das Netz für Männer auf 1,15 m und für Frauen auf 1,05 m befestigt, und das Blocken des Aufschlags ist erlaubt.

Bei internationalen Meisterschaften darf auf dem Spielfeld nur maximal ein MD (minimal disabled) sitzen, alle an-

deren müssen D (disabled) sein. Verlust von Muskelkraft, Beweglichkeit, Amputationen, Längendifferenz, Hypertonie, Ataxie, Athetosis können nach einem Punktesystem für die Klassifizierung angerechnet werden.

Bei der Deutschen Meisterschaft müssen vier Spieler mindestens 20 % beeinträchtigt, nur zwei dürfen gesund sein. Es darf Mixed gespielt werden, jedoch immer auf Männerhöhe.

Seit 2020 gibt es getrennte Deutsche Meisterschaften der Damen und Herren. Übergangsweise sind bei den Damen dann drei gesunde Spielerinnen erlaubt. Auch Spielgemeinschaften von Nachbarvereinen werden dann zugelassen.



Rollstuhlbasketball



Heimspiel der Red Rollers vom BPRSV e.V.

Fotos: BSB

Das Rollstuhlbasketballspiel eignet sich für Menschen mit und ohne Gehbehinderung und ähnelt dem herkömmlichen Basketball sehr stark.

Als Rollstuhlbasketball bezeichnet man eine Behindertensportart. Die Regeln des Rollstuhlbasketballs lehnen sich an den klassischen Basketball an.

Ein Team setzt sich aus fünf Feldspielern sowie fünf bis sieben Ersatzspielern zusammen. **Regeln** und Ablauf eines Rollstuhlbasketballspiels sind ähnlich wie beim herkömmlichen Basketball:

- Die Spielzeit beträgt 4 x 10 Minuten. Nach dem zweiten Viertel gibt es eine Pause von 15 Minuten.
- Genau wie beim klassischen Basketball kommt es zur Verlängerung,

wenn nach der regulären Spielzeit noch kein Sieger feststeht.

- Die Dauer der Verlängerung beträgt fünf Minuten.
- Gespielt wird so lange, bis ein Sieger feststeht.

Auch die **Punktevergabe** entspricht der Vergabe des Fußgängerbasketballs:

- So gibt es einen Punkt für einen erfolgreichen Freiwurf, zwei Punkte für einen erfolgreichen Wurf innerhalb der Dreipunktlinie und drei Punkte für einen Treffer von außerhalb der Dreipunktlinie.
- Auch während des fahrenden Ballbesitzes muss der Basketball gedribbelt werden. Wenn ein Spieler jedoch mehr als zweimal am Greifring zieht,

ohne dabei zu dribbeln, wird dies als Schubfehler gewertet, was dem Schrittfehler beim klassischen Basketball entspricht.

- Während des Spiels dürfen die Spieler den Boden der Spielfläche nicht mit ihren Füßen berühren. Innerhalb von acht Sekunden muss der Spiel-

ball in die gegnerische Spielhälfte gebracht werden.

- Ein Korb muss innerhalb von 24 Sekunden erzielt werden, da sonst das gegnerische Team das Spielrecht erhält.
- Genau wie beim herkömmlichen Basketball werden auch beim Rollstuhlbasketball Fouls geahndet. Nach dem 5. Foul muss der betroffene Spieler das Spielfeld verlassen.



Ausgetragen wird ein Rollstuhlbasketballspiel auf einem normalen Basketballfeld. Die Höhe der Körbe liegt, genau wie beim klassischen Basketball, bei 3,05 Metern.



Rollstuhlfreundlicher Urlaub im Fläming

- Erholung zwischen Fläming und Spreewald, nur 1 Stunde von Berlin
- rollstuhlfreundliche Einzel- und Doppelzimmer
- Kurzzeitpflegeplätze auf Anfrage
- ideal auch für Gruppenreisen

Hotel & Restaurant Am Schlosspark
Am Schloss 3 • 15936 Dahme/Mark
Telefon 035451 893132 • www.hotel-dahme.de

Sicher. Stabil. Solide.

Den Menschen und unserer Region verpflichtet.



 **Sparkasse
Spree-Neiße**

Wo unsere Kunden zu Hause sind, da sind auch wir. Als freundlichstes Kreditinstitut bieten wir nicht nur beste Beratung und Sicherheit für Ihr Geld, sondern Unterstützung für die ganze Region. Wir engagieren uns im Sport, in der Kultur und in der Bildung. Als Finanzierungspartner Nr. 1 fördern wir das Wachstum des Mittelstandes. **Sparkasse Spree-Neiße. Sicher. Stabil. Solide.**



Para Bogensport

Der Para Bogensport bietet als eine der wenigen Sportarten eine Brücke zwischen Rehabilitationssport und Breitensport.

Während im Rehabilitationssport unter anderem die aufrechte Körperhaltung, ein stabiler Rumpf und Förderung der Muskulatur des Rückens und des Schultergürtels im Mittelpunkt stehen, kommt es im Breiten- und Leistungssport auf die Zielgenauigkeit an. Training und Wettkämpfe finden dabei inklusiv statt, was eine weitere Besonderheit des Para Bogensports ist.

Über den Deutschen Behindertensportverband (DBS) und seine Landesverbände (unter anderem BSB) werden Landes- und Deutsche Meisterschaften ausschließlich für Menschen mit Behinderung angeboten. Träumt ein Sportler von der Teilnahme an den Paralympischen Spielen, gilt es mit einem Recurve- oder Compound-Bogen zu schießen. Mit dem Bogen visieren Erwachsene im Freien die Scheibe aus 70 Metern (Recurve-Bogen) beziehungsweise 50 Metern (Compound-Bogen) an. In der Halle wird aus 18 Metern geschossen.

Im Para Bogensport gibt es folgende Startklassen:

- **ARW1:** Tetra-Bogenschützen mit funktionellen Einschränkungen der Arme
- **ARW2:** Para-Bogenschützen mit funktionellen Einschränkungen ab Rumpf abwärts
- **ARST:** stehende Bogenschützen mit Gehbehinderung und/oder Prothesen
- **SB:** Sehbehinderung

In Deutschland gibt es die weitere Startklasse „Allgemeine Behinderung“ (AB). Hierzu zählen Menschen, die mindestens einen Grad der Behinderung von 20 haben und eine geringe oder keine funktionelle Einschränkung (z. B. gehörgeschädigt) besitzen. Eine internationale Startberechtigung ist hier nicht möglich.



©Alexander Sturm



Trainer Lars Mrosko geht mit der Mannschaft neue Spielzüge durch.

©BSB

Fußball ID

Im Fußball für Menschen mit geistiger Behinderung (Fußball GB) gibt es zwei Ligen – die Landesklasse und die Landesliga. Während in der Landesklasse aktuell fünf Mannschaften um den Aufstieg spielen, besteht die Landesliga aus sieben Teams. Pro Saison werden etwa sechs bis acht Spieltage in Turnierform im Modus „Jeder gegen Jeden“ ausgetragen. Ob in der Halle oder draußen auf Rasen bzw. Kunstrasen gespielt wird, obliegt dem gastgebenden Verein.

Mitspielen dürfen sowohl Frauen als auch Männer, die zu Saisonbeginn (1. September) mindestens 15 Jahre alt

sind, in einer Werkstatt für behinderte Menschen arbeiten oder eine Förderschule besuchen. Alternativ muss der Nachweis der geistigen Behinderung erbracht werden.

Neben den seit Jahren existierenden Ligen gibt es seit 2018 in Brandenburg auch wieder eine Fußball GB-Landesauswahl. Mit großzügiger Unterstützung der AOK Nordost, durch die die Auswahlmannschaft überhaupt reaktiviert werden konnte, ist es dem BSB in enger Zusammenarbeit mit Cheftrainer Lars Mrosko gelungen, die Trainingsbedingungen enorm zu verbessern. Dazu gehören regelmäßige Trainingslager,



Freundschaftsspiel Landesausswahl Brandenburg vs. SG Willmersdorf.

ein breites Funktionsteam sowie hochwertiges Trainingsequipment. Auf diese Weise sollen die Spieler bestmöglich auf die Deutsche Meisterschaft vorbereitet werden, um das gemeinsame Ziel, den Gewinn des Meistertitels, in den nächsten Jahren zu erreichen. Neben all dem sportlichen Ehrgeiz steht natürlich auch der zwischenmenschliche Umgang bei jedem Treffen im Fokus. Spieler und

Trainer freuen sich gleichermaßen auf die Zusammenkünfte, sodass die Landesausswahl bereits die ein oder andere Freundschaft hervorgebracht hat.

Aktuell halten sich die Spieler mithilfe von Laufplänen fit, ehe sie sich im März, Mai und Juni zu weiteren Trainingslagern treffen. Am 27. Juni wird es dann ernst.

HECKMANN

Heckmann Stahl- und Metallbau GmbH
15366 Hoppegarten
www.heckmann-mt.de

Brücken bauen,
heißt Orte und Menschen verbinden.
Wir unterstützen Euch!



VEREINE IM BSB BRANDENBURG

Vereinsort	Vereinsname	Haupt- ansprechpartner (HAP)	Vereinssitz		
Angermünde OT Wolletz	ESV 49 Angermünde e.V., Abt. Herzsport	Jens Probstmeyer	Am Waldrand 7	16278	Angermünde OT Wolletz
Bad Belzig	Gesundheit PUR e.V.	Susanne Völker	Martin-Luther-Straße 12	14806	Bad Belzig
Bad Freienwalde	ARS Bad Freienwalde e.V.	Wilfried Oesterreich	Lange Wiese 24	16259	Bad Freienwalde
Bad Liebenwerda	Gesundheitssportverein Epikur e.V.	Sören Theuergarten	Südring 6	04924	Bad Liebenwerda
Beeskow	Kraftwerk Beeskow e.V.	Ralf Becker	Bertholdplatz 6	15848	Beeskow
Beetzsee	Reit- und Fahrverein "Beetzsee 93" e.V.	Cerstin Hille	Hohenferchesarer Straße 49	14778	Beetzsee
Bernau	RehaSportVerein formbar Bernau e.V.	Jeannette Fritze	Juliusstraße 1	16321	Bernau
Bernau	SV Rüdnitz/Lobetal 97 e.V., Abt. Fußball	Ulf Kerstan	Bodelschwinghstraße 3	16321	Bernau
Bernau	DRK KV Niederbarnim e.V.	Sven Jonas	Börnicker Chaussee 1	16321	Bernau
Bernau	Rehasport an der Brandenburgklinik e.V.	Gunnar Thome	Brandenburgallee 1	16321	Bernau
Bernau	TTC Sportforum Bernau e.V.	Franziska Letsch	Abt. Reha c/o Sportforum Bernau	16321	Bernau
Birkenwerder	Förderverein der Regine-Hilde- brandt-Schule Birkenwerder e.V.	Thomas Otto	Hubertusstraße 30	16547	Birkenwerder
Birkenwerder	SV „Grün-Weiß“ Birkenwerder e.V.	Petra Bläsing	Summter Straße 26	16547	Birkenwerder
Blankenfelde	Blankenfelder Bogenschützen 08 e.V.	Alexander Sturm	Jühnsdorfer Weg 55	15827	Blankenfelde- Mahlow
Bliesdorf	KV Gut Holz 1974 Wriezen e.V., Abt. Behindertensport	Robert Wagner	Am Alten Kanal 16	16269	Bliesdorf
Bliesdorf	RSV Gesundheit e.V.	Swen Schirrmeister	Neudorf 21a	16269	Bliesdorf
Börnicke	BSV Börnicke e.V.	Ulrich Franke	Hussitenstraße 1	16321	Bernau
Bornim	Bornimer SC e.V.	Matthias Tausch	Hügelweg 72	14469	Potsdam
Brandenburg a.d.H.	Lebenshilfe Brandenburg- Potsdam e.V.	Dirk Michler	Potsdamer Landstraße 11	14776	Brandenburg
Brandenburg a.d.H.	Stadtsportbund Brandenburg a. d. Havel e.V.	Sebastian Bradke	Kirchhofstraße 3-7	14776	Brandenburg
Brandenbg. a.d.H.	Reha Fit e.V.	Cindy Wichmann	Gördenallee 32-36	14772	Brandenburg
Brandenburg a.d.H.	Vitalis Gesund & Fit e.V.	David Perez	Kirchhofstraße 3-7	14776	Brandenburg
Brandenburg a.d.H.	SV Wasserfreunde Brandenburg e.V.	Thomas Wajer	Willi-Sänger-Straße 35	14770	Brandenburg
Brandenbg. a.d.H.	Jiu-Jitsu-Kids e.V.	Marcus Engel	Magdeburger Landstraße 6	14770	Brandenburg

VEREINE IM BSB BRANDENBURG

Telefon	E-Mail-Adresse	Parasport-Angebote im Verein													
		Rehasport	Funktionstraining	Leichtathletik	Para Schwimmen	Para Radsport	Dressursport	Goalball	Para Kanu	Para Rudern	Sitzvolleyball	Rollst. Basketball	Fußball GB	Torball	Para Bogensport
033337 49481	christian.brueckner@glg-fachklinik-wolletzsee.de	X													
033841 34634	info@relaxare.de	X													
0175 6129542	info@ars-badfrw.de	X													
035341 477271	gsv@epikur-zentrum.de	X	X												
0174 2307370	verein@kraftwerk-beeskow.de	X													
0174 9885091	cerstinhille@gmail.com					X									
0162 3068015	info@rehasport-bernaue.de	X													
03338 7502080	u.kerstan@web.de											X			
03338 75386	sport@drk-niederbarnim.de	X													
033397 31012	thome@brandenburgklinik.de	X	X												
0177 8641411	reha@ttcbernaue.de	x													
0160 90625447	foerderverein@hildebrandtschule.de			X											
03303 5089952	info@gruen-weiss-birkenwerder.de	X													
0176 11960303	mail@alexandersturm.de													X	
033456 71071	wagner.rob@t-online.de														X
033456 72575	kontakt@rsv-gesundheit.de	X													
0172 9966849	ulrich.m.franke@web.de	X													
0173 5792515	heikotausch@bornimer-sc.de	X													
03381 52590	info@lebenshilfe-brb.de											X			
03381 300305	info@ssb-brandenburg.de														
03381 701964	jens.walter@promnitz.de	X	X												
03381 799190	rehasport@vitalis-brandenburg.de	X	X												
01520 2979591	sv-vorstand@wasserfreunde-brb.de				X										
0176 40371926	jiujitsukids@web.de	X	X												

VEREINE IM BSB BRANDENBURG

Vereinsort	Vereinsname	Haupt-ansprechpartner (HAP)	Vereinssitz		
Briesen	Schützenverein Briesen e.V.	Frank Piater	Frauendorfer Straße 10	03051	Cottbus
Buckow	FC Concordia Buckow	Hagen Schmidt	Lindenstraße 9	15377	Buckow
Burg	Präventions- und Rehasportverein am Rehaszentrum Burg e.V.	Aline Duck	Zur Spreewaldklinik 14	03096	Burg
Cottbus	Gesundheit 2000 e.V., Abt. Behindertensport	Ines Weber	Lieskower Straße 2	03042	Cottbus
Cottbus	Sport-Gesundheits-Zentrum Cottbus e.V.	Antje Buchali	Dresdener Straße 18	03050	Cottbus
Cottbus	BSV Gallinchen 1996 e.V.	Kevin Krüger	Inselstraße 4/5	03051	Cottbus
Cottbus	HochschulSportverein Cottbus e.V., Abt. Gesundheitssport	Wolfgang Zschiesche	Am Lug 18	03044	Cottbus
Cottbus	Förderverein der Bauhausschule Cottbus e.V.	Harald Altekrüger	August-Bebel-Straße 42	03046	Cottbus
Cottbus	TSV Cottbus e.V., Abt. Behindertensport	Ulrich Krüger	Leistikowstraße 16	03042	Cottbus
Cottbus	My Happy Body - Harmonie durch Bewegung e.V.	Sergey Sumin	Vetschauer Straße 70	03048	Cottbus
Cottbus	Kultur Experiment Cottbus e.V.	Sybillie Roick	Karlstraße 65b	03044	Cottbus
Cottbus	BPRSV e.V.	Kathrin Müller	Straße der Jugend 33	03050	Cottbus
Cottbus	Verein für Gesundheitssport in Cottbus e.V.	Judith Jannaschk	Stromstraße 13a	03046	Cottbus
Cottbus	Gymnastikverein Cottbus e.V.	Sylvia Mittag	Am Turm 14	03046	Cottbus
Cottbus	ESV Lok Raw Cottbus e.V.	Bernd Leeck	Lindenplatz 20	03042	Cottbus
Dahme	TSV Empor Dahme e.V.	Kevin Kühne	Am Schloss 3	13936	Dahme
Deutschhof	Reitverein Gestüt Deutschhof e.V.	Markus Kirstein	Dorfstraße 9	16818	Deutschhof
Drebkau	FUNFIT Drebkau e.V., Abt. Rehasport	Beatrice Libor	Bahnhofstraße 36	03116	Drebkau
Eberswalde	ESV Eberswalde 1949 e.V.	Ernst Weiser	Dannenberger Straße 1	16225	Eberswalde
Eberswalde	SV Motor Eberswalde e.V.	Michael Schorsch	Potsdamer Allee 37	16227	Eberswalde
Eberswalde	Herz-Kreislauf-Prophylaxe e.V.	Peter Marx	Danckemann-Straße 23	16225	Eberswalde
Eberswalde	Reha- u. Gesundheitssportverein Eberswalde e.V.	Jacqueline Richter	Coppistraße 1e	16227	Eberswalde
Eberswalde	Volkssolidarität Barnim e.V., Abt. Gesundheitssport	Sandra Weber	Schneiderstraße 19	16225	Eberswalde
Eberswalde	Reha-Fit Eberswalde e.V.	Rico Michalak	Heegermühler Straße 29c	16230	Britz
Eberswalde	AWO Stadtverband Eberswalde e.V., Abt. REKI	Jan Toron	Schorfheidestraße 30	16227	Eberswalde
Eisenhüttenstadt	BSG Stahl Eisenhüttenstadt e.V., Abt. Behindertensport	Petra Wallschläger	Haus des Sports, Waldstraße 1a	15890	Eisenhüttenstadt

VEREINE IM BSB BRANDENBURG

Telefon	E-Mail-Adresse	Parasport-Angebote im Verein																	
		Rehasport	Funktionstraining	Leichtathletik	Para Schwimmen	Para Radsport	Dressursport	Goalball	Para Kanu	Para Rudern	Sitzvolleyball	Rollst. Basketball	Fußball GB	Torball	Para Bogensport	Para Tischtennis	Para Schießen	Para Kegeln	Para Tanzsport
0172 9728393	f.piater@sv-briesen.de																X		
0172 3145111	info@buckower-therapiezentrum.de	X	X																
0152 02096630	prv.rsp14@gmail.com																		
0355 711256	ges2000cb@web.de	X																	
0355 472738	info@sgz-cottbus.de	X																	
0355 35548325	k.krueger@lebenshilfe-handinhand.de											X							
0355 822847	hsvcottbus.gesundheitsport@t-online.de	X																	
0355 3819754	elke.krampitz@bauhausschule.de			X												X			
0355 824875	sportstudionord@web.de	X																	
0176 57799581	cottbus@my-happy-body.de	X																	
0355 4997766	information@kokon-cottbus.de	X																	
0355 2909469	post@bprsv.de	X	X	X	X	X	X					X							X
	rehasport@medi-fit-cottbus.de	X	X																
0355 62028342	mittag-gymnastikverein@gmx.de	X																	
0173 7455920	berlee@gmx.de								X										
035451 972626	info@tsv-empor-dahme.de	X	X																
0152 27387332	info@deutschhof.com	X																	
0177 7555686	bea.pure1968@googlemail.com	X																	
03334 288276	ernst.weiser@hotmail.com	X																	
03334 212703	mail@svmotor-eberswalde.de											X							
03334 47116101	petermarx55@gmx.de	X																	
03334 207450	jacqueline.richter@fitundfun-eberswalde.de	X	X																
03334 639880	barnim@volkssolidaritaet.de	X	X																
0173 6204633	rico.michalak@web.de	X	X																
03335 385505 0179 9029854	info@rekiev.de	X	X																
03364 375002	bsg.stahl-sportbuero@freenet.de	X																	

VEREINE IM BSB BRANDENBURG

Vereinsort	Vereinsname	Haupt-ansprechpartner (HAP)	Vereinssitz		
Eisenhüttenstadt	Bonitas Reha-Sport e.V.	Clars Brose	Beeskower Straße 114	15890	Eisenhüttenstadt
Eisenhüttenstadt	Sportlich & Gesund e.V.	Marion Jäckel	Lindenallee 21	15890	Eisenhüttenstadt
Erkner	MRHZ Erkner e.V.	Katrin Eggebrecht	Woltersdorfer Landstr. 19	15537	Erkner
Falkensee	TSV Falkensee e.V.	Birgit Faber	Scharenbergstraße 15	14612	Falkensee
Falkensee	Reha-Fit Falkensee e.V.	Christine Kairies	Mainzer Straße 30	14612	Falkensee
Falkensee	Landesverband Fibromyalgie-Verein Berlin-Brandenburg e.V.	Karin Klemme	Finkenkruger Straße 90 WG 14	14612	Falkensee
Fehrbellin	SV 90 Fehrbellin e.V., Abt. Behinderten-Kegeln	Christoph Wolff	Luchstraße 11	16833	Fehrbellin
Finsterwalde	GBSV Finsterwalde e.V.	Beate Joachim u. Regina Noll	Friedrich-Engels-Straße 21	03238	Finsterwalde
Finsterwalde	Lebenshilfe Finsterwalde e.V.	Isolde Reimer	Eppelborner Ecke 12	03238	Finsterwalde
Finsterwalde	Physio-Forum® Gesundheits-sportverein e.V.	Annett Vetter	Holsteiner Straße 4	03238	Finsterwalde
Frankfurt (Oder)	Sport-Gesundheitszentrum Frankfurt (Oder) e.V.	Hartmut Ortmann	Wismarer Straße 19	15234	Frankfurt (Oder)
Frankfurt (Oder)	USC Viadrina e.V.	Peter Schiller	Logenstraße 2	15230	Frankfurt (Oder)
Frankfurt (Oder)	Koordinationszentrum EUREGIO-VIADRINA e.V.	Konrad Kahla	Große Scharrnstraße 59	15230	Frankfurt (Oder)
Frankfurt (Oder)	Gesundheitssportverein links der Oder e.V.	Ulrike Berge	Goepelstraße 90	15230	Frankfurt (Oder)
Frankfurt (Oder)	SV Union Booßen e.V.	Matthias Bosse	Am Mühlenfließ 15	15234	Frankfurt (Oder)
Frankfurt (Oder)	ASB Regionalverband Ostbrandenburg e.V.	Klaus-Dieter Schepler	Zehmeplatz 12	15230	Frankfurt (Oder)
Frankfurt (Oder)	VSG Frankfurt (Oder) e.V.	Kathleen Debski	Stendaler Straße 26	15234	Frankfurt (Oder)
Friesack	AWO Kreisverband Havelland e.V.	Renate Pawlowski	Berliner Straße 11	14662	Friesack
Fürstenberg/ Havel	SENIO-VITAL Gesundheits- u. Rehasportverein e.V.	Roland Friedrich	Havelstraße 1	16798	Fürstenberg/Havel
Fürstenwalde	BSG Pneumant Fürstenwalde e.V.	Dino Blümke	Sportbüro, Bahnhofstr. 21	15517	Fürstenwalde
Fürstenwalde	Atemlos e.V.	René Reinecke	Altes Vorwerk 39	15518	Steinhöfel
Gliencke	Präventions- u. Gesundheits-sportverein Löwenberger Land e.V.	Hagen Winterfeldt	Leipziger Straße 1	16548	Gliencke
Gransee	BVN Behindertenverband Oberhavel Nord e.V.	Kurt Bischof	Rudolf-Breitscheid-Straße 67a	16775	Gransee
Großräschen	Verein für Gesundheitssport und Rehabilitation OSL e.V.	Lisa Pohle	Am Bahnhof 1	01983	Großräschen

VEREINE IM BSB BRANDENBURG

Telefon	E-Mail-Adresse	Parasport-Angebote im Verein																	
		Rehasport	Funktionstraining	Leichtathletik	Para Schwimmen	Para Radsport	Dressursport	Goalball	Para Kanu	Para Rudern	Sitzvolleyball	Rollst. Basketball	Fußball GB	Torball	Para Bogensport	Para Tischtennis	Para Schießen	Para Kegeln	Para Tanzsport
0170 2069155	gabriele.brose@freenet.de	X																	
03364 2249070	eisenhuettenstadt@schlaubetraining.de	X																	
03362 884700	info@mrhz.de	X																	
03322 4284340	birgit.faber@tsv-falkensee.de	X																	
0157 50344626	reha-fit.falkensee@arcor.de	X																	
0173 6084866	vorstand@fibromyalgie-bb.de	X	X																
0172 43855030	christoph.wolff@sv90-fehrbellin.de																	X	
03531 507530	gbsv-finsterwalde@gmx.de	X	X																
03531 6077435	belig@lebenshilfe-finsterwalde.de	X																	
03531 6090403	kontakt@physio-forum.info	X	X																
0335 40155720	hartmut.ortmann@googlemail.com	X	X																
0335 55344367	uscviadrina@aol.com	X																	
0335 5582142	kev-ffo@t-online.de	X	X																
0335 6069626	gsvev@web.de	X	X																
0171 7887277	finanzen@union-boossen.de											X							
0335 38728410	boehm@asb-mvzmitte-ffo.de	X																	
0335 684730	a.ziemer@rehanord.de	X	X																
033235 294211	renate.pawlowski@awo-betreuungsdienste.de	X																	
033093 60500	r.friedrich@senio-vital.de	X																	
03361 735593	sportbuero@pneumantsport.de	X									X								
03361 736892	info@verein-atem-los.de	X	X																
0179 4862820	hagen.winterfeldt@t-online.de	X	X																
03306 29167	kurt.bischof1@freenet.de	X																	
035753 690206	info@vgr-osl.de	X																	

VEREINE IM BSB BRANDENBURG

Vereinsort	Vereinsname	Haupt-ansprechpartner (HAP)	Vereinssitz		
Hennigsdorf	UNBEHINDERT GRENZENLOS BSV Oberhavel e.V.	Kerstin Helmecke	Marwitzer Straße 39	16761	Hennigsdorf
Hennigsdorf	SV Stahl Hennigsdorf e.V.	Janine Brenninger	Heinestraße 2	16761	Hennigsdorf
Herzberg	Lebenshilfe Elsterkreis e.V.	Björn Rathsack	An den Steinenden 11	04916	Herzberg
Herzberg	Reha-Sportverein OASE Herzberg e.V.	Wolfgang Endtmann	An den Teichen 15b	04916	Herzberg
Hohen Neuendorf	FSV Forst Borgsdorf e.V., Abt. Behindertensport	Thomas Schmidt	Bahnhofstraße 35	16556	Hohen Neuendorf
Hohen Neuendorf	Sportgemeinschaft Hohen Neuendorf e.V.	Michael Zimmer	Jacob-Wins-Straße 22	16540	Hohen Neuendorf
Hohen Neuendorf	Gesundheitssport Fürstenwalde e.V.	Susanne Taddey	August-Bebel-Straße 37	15517	Fürstenwalde/Spree
Hoppegarten	Modern Combat Karate e.V.	Willfried Achilles	Straße des Friedens 1a	15366	Hoppegarten
Hoppegarten	SC Dynamo Hoppegarten e.V., Abt. Reha- u. Behindertensport	Volkmar Seidel	Neuer Hönower Weg 5	15366	Dahlwitz-Hoppegarten
Jüterbog	Integration-Gesundheit-Lebensfreude e.V.	Claudia Mager	Grünstraße 1	14913	Jüterbog
Jüterbog	Verein für Gesundheitssport in Jüterbog e.V.	Doris Rothe	Wölmsdorf 19	14913	Niedergörsdorf
Kirchmöser	Verein für Gesundheitssport Kirchmöser e.V.	Michael Schumann	C.-F.-Wiesike-Straße 29	14774	Brandenburg OT Plau
Kleinleipisch	SV Glückauf Kleinleipisch e.V.	Thomas Rother	Schmelzweg 1	01979	Lauchhammer OT Kleinleipisch
Kleinleipisch	Medical Reha-Sport e.V.	Heiko Bathow	Lauchhammerstraße 101	01979	Lauchhammer OT Kleinleipisch
Kloster Lehnin	Bildungswerk e.V. des Kreissportbundes PM	Thomas Bottke	Beethovenstraße 7	14797	Kloster Lehnin
Kolkwitz	Kolkwitzer Sportverein 1896 e.V.	Ursula Huth	Jahnstraße 5	03099	Kolkwitz
Königs Wusterhausen	SSV Blindenschule e.V. Königs Wusterhausen	Andrea Kunz	Luckenwalder Straße 64	15711	Königs Wusterhausen
Königs Wusterhausen	SG Askania Kablow 1916 e.V.	Roland Schulschenk	Erich-Weinert-Straße 4	15711	Königs Wusterhausen
Königs Wusterhausen	Judoverein Königs Wusterhausen/Zernsdorf e.V.	Klaus-Dieter Mielick	Goethestraße 6	15711	Königs Wusterhausen
Königs Wusterhausen	Verein zur Förderung der Gesundheit e.V.	Jan Briesenick	Rosa-Luxemburg-Straße 20	15711	Königs Wusterhausen
Königs Wusterhausen	Rehasport in Königs Wusterhausen e.V.	Tino Latzke	Gerichtsstraße 1	15711	Königs Wusterhausen
Königs Wusterhausen	Reha- Treff in KW e.V.	Stefan Wichard	Forstallee 3	15712	Königs Wusterhausen

VEREINE IM BSB BRANDENBURG

Telefon	E-Mail-Adresse	Parasport-Angebote im Verein																	
		Rehasport	Funktionstraining	Leichtathletik	Para Schwimmen	Para Radsport	Dressursport	Goalball	Para Kanu	Para Rudern	Sitzvolleyball	Rollst. Basketball	Fußball GB	Torball	Para Bogensport	Para Tischtennis	Para Schießen	Para Kegeln	Para Tanzsport
03302 4999787	bsvoberhavel@gmx.de	X										X							
03302 493603	j.brenninger@stahl-hennigsdorf.de	X	X																
03535 23715	bjoern.rathsack@elster-werkstaetten.de	X																	
03535 22333	HPEndtmann@yahoo.de	X	X																
0173 2110611	ttschmidt@gmx.de											X	X					X	
03303 2975748	info@sg-hohen-neuendorf.de			X															
	info@physiotherapie-fuerstenwalde.de	X																	
03342 300373	achilles-w@t-online.de	X																	
03342 302035	info@dynamo-hoppegarten.de																		
03372 4445820	info@iglev.de	X	X																
03372 4446810	doris.rothe@wellvitale.de	X	X																
0162 4492669	schummel2000@aol.com	X	X																
0172 3519504	vorstand@kleinleipisch.de	X												X					
03574 467101	info@lausitz-tuning.de	X																	
03382 701046	info@ksb-pm.de	X																	
0355 28397	ksv.lubosch@web.de	X																	
03375 242911	akunz4321@yahoo.de			X	X			X											
03375 214768	info@askania-kablow.de																	X	
03375 294720	info@judoverein-kw.de																		
03375 200441	info@gesundheitssport-ev.de	X																	
03375 203520	kontakt@rehasport-kw.de	X																	
0172 8757707	hp-stefan.wichard@hotmail.de	X																	

VEREINE IM BSB BRANDENBURG

Vereinsort	Vereinsname	Haupt-ansprechpartner (HAP)	Vereinssitz		
Lebusa	SV Herzberg/E. e.V., Abt. Herzsport	Peter Seifert	Lindenstraße 20	04936	Lebusa OT Körba
Leegebruch	Familien-Sport-Verein Oberhavel e.V.	Nils Wichmann	Birkenhof 62	16767	Leegebruch
Lehnin	SV Kloster Lehnin e.V.	Bernd Bermig	Potsdamer Straße 2	14797	Kloster Lehnin
Leipzig	SRZ Potsdam e.V.	Madlen Meinhardt-Schulz	Selliner Straße 1b	04207	Leipzig
Lübben	Sport- und Rehaverein Spreewald e.V.	Manuel Lehmann	Logenstraße 11A	15907	Lübben
Lübben	ASB KV Lübben e.V.	Sven Meier	Gartengasse 14	15907	Lübben
Lübbenau	SpReFit e.V.	Frank Kaerger	Grundschenke 28	03222	Lübbenau
Luckenwalde	Luckenwalder Keglerverband 1925 e.V.	Anja Schreiner	Waldstraße 5	14943	Luckenwalde
Luckenwalde	Gesund & Aktiv e.V., Abt. Rehabilitationssport	Yvonne Brademann	Forststraße 18	14943	Luckenwalde
Luckenwalde	Gesundheits- und Rehasport- verein Luckenwalde e.V.	Detlef Lenz	Breite Straße 5	14943	Luckenwalde
Ludwigsfelde	SG Stern Ludwigsfelde e.V., Abt. Kegeln	Marianne Mittelstaedt	Karl-Liebknecht-Straße 17	14974	Ludwigsfelde
Lunow	Lunower Sportverein e.V.	Christiane Stenzel	Gartenstraße 20	16248	Lunow
Märkische Heide	Fit im Spreewald e.V.	Sebastian Wägner	Parkstraße 2	15913	Märkische Heide
Märkisch- Oderland	Reha- und Gesundheitssport Märkisch-Oderland e.V.	Tony Michalowski	Wuhden 9	15326	Podelzig
Massen	Reha Vital e.V.	Falko Reichert	Lindenstraße 11	03238	Massen
Michendorf	Reha- und Gesundheitssport Michendorf e.V.	Mario Busse	Langerwischer Straße 35	14552	Michendorf
Michendorf	Bewegung4 Mark Brandenburg e.V.	Christa Lemmé	Am Waldrand 10	14552	Michendorf
Mühlenbeck	BST-Aktiv Mühlenbeck e.V.	Sigrid Fratzscher	Hermann-Grüneberg-Str. 10	16567	Mühlenbeck
Müllrose	Physio-Fit-Verein e.V.	Marion Jäckel	Gewerbeparkring 13	15299	Müllrose
Müllrose	HSG Schlaubetal e.V.	Thoralf Schrot	Frankfurter Straße 1	15299	Müllrose
Neuenhagen	SG Rot-Weiß Neuenhagen e.V.	Roland Bartelt	Hildesheimer Straße 14a	15366	Neuenhagen
Neuenhagen	Office Reha-Zentren	Matthias Godehardt	Groditzter Damm 35	15366	Neuenhagen
Neuruppin	SV Medizin Neuruppin e.V., Abt. Behindertensport	Dr. med. Klaus-E. Franz	Bölkeanger 16	16816	Neuruppin
Neuruppin	MSV 1919 Neuruppin e.V.	Birgit Prumbs	Altruppin Allee 56	16816	Neuruppin
Neuruppin	Kreissportbund Ostprignitz- Ruppin e.V.	Thomas Krieglstein	Kränzliner Straße 32a	16816	Neuruppin

VEREINE IM BSB BRANDENBURG

Telefon	E-Mail-Adresse	Parasport-Angebote im Verein													
		Rehasport	Funktionstraining	Leichtathletik	Para Schwimmen	Para Radsport	Dressursport	Goalball	Para Kanu	Para Rudern	Sitzvolleyball	Rollst. Basketball	Fußball GB	Torball	Para Bogensport
035364 4340	mpkoerba@gmail.com	X													
0172 1634772	familiensport@web.de	X													
03382 554	SVKloster-Lehnin@t-online.de	X													
0341 9446210	info@srz-leipzig.de	X													
03546 226006	mobil@manuel-lehmann.de	X													
03546 4057	mgh@asb-luebben.de	X													
0172 3668806	spreft@web.de	X													
03371 402261 0160 3629921	schreiner_anja@gmx.de														X
03371 406550	brademann-yvonne@gmx.de	X													
03371 400754	info@reha-sport-luckenwalde.de	X													
03378 802058	ritasonnenschein@aol.com														X
		X													
0177 5673774	info@fit-im-spreewald.de	X													
033601 468408	info@gesundheitsport-mol.com	X													
035316096663 0177 6230870	info@sporttherapie-finsterwalde.de	X	X												
0179 7421347	mario-busse@t-online.de	X	X												
0171 1720079	info@christa-lemme.de	X				X									
033056 228493	rehakurse@gmail.com	X													
033606 77422	verein@schlaubeftfitness.de	X	X												
033606 71358	th.schrot2014@t-online.de	X	X												
0174 9253443	Roland.Bartelt@gmx.de														X
03342 3078815	verwaltung@korschweb.de	X	X												
03391 504001	dr.klaus.e.franz@t-online.de	X	X												
03391 5995466	info@msv-neuruppin.de														
03391 56741	info@kreissportbund-opr.de	X													

VEREINE IM BSB BRANDENBURG

Vereinsort	Vereinsname	Haupt-ansprechpartner (HAP)	Vereinssitz		
Neuruppin	Aktiv Gesundheitssport Brandenburg e.V.	Aranka Merten	Junckerstraße 10	16816	Neuruppin
Neuruppin	Aktivhaus-REHA-Sportverein e.V.	Heike Sommerfeld	Gartenstraße 7-10	16816	Neuruppin
Nuthetal	Physiobalance Stern e.V.	Frank Bohn	Sportplatz 18	14558	Nuthetal OT Tremtsdorf
Oranienburg	SC Reube e.V.	Christa Sieben	Badeweg 10	16515	Oranienburg
Panketal	SG Schwanebeck 98 e.V., Abt. Rehasport	Simone Bohnheio	Dorfstraße 14e	16341	Panketal
Panketal	Reha Vital Panketal e.V.	Petra Schröder	Am Amtshaus 2b	16341	Panketal
Perleberg	Gesundheits-u. Rehasport Prignitz e.V	Jens Rockenschuh	Karlstraße 24	19348	Perleberg
Perleberg	Fit & Vital Center Perleberg e.V.	Robert Takács	Hennings Hof 3	19348	Perleberg
Petershagen	FAV - fitter als vorher - e.V.				
Potsdam	Herzgruppe Potsdam e.V.	Dr. med. Ralph Schürer	An der Pirschheide 28	14471	Potsdam
Potsdam	Brandenburgischer Verein für Gesundheitsförderung e.V., Abt. Club Aktiv	Torsten Wanagas	Hegelallee 23	14467	Potsdam
Potsdam	SC Potsdam e.V., Abt. Behindertensport	Igor Plygun	Maimi-von-Mirbach- Straße 11/13	14480	Potsdam
Potsdam	Reha-Sport-Club-Potsdam e.V.	Alexander Hirt	An der Pirschheide 28	14471	Potsdam
Potsdam	Reha- und Gesundheitssport- verein im Oberlinhaus e.V.	Antonia Klamke	Rudolf-Breitscheid- Straße 24	14482	Potsdam
Potsdam	Potsdamer Gesundheitssport- verein Palais am Nauener Tor e.V.	A. Frische	Friedrich-Ebert-Straße 36	14469	Potsdam
Potsdam	Sportclub 2000 Groß Glienicke e.V.	Simone Hartwich	An der Kirche 94	14476	Potsdam OT Groß Glienicke
Prenzlau	Reha- und Behindertensport- verein Prenzlau e.V.	Nico Zuhr	Röpersdorfer Straße 23	17291	Prenzlau
Pritzwalk	SV Drehscheibe Brandenburg e.V.	Bettina Riep	Putlitzer Straße 30	16928	Pritzwalk
Rangsdorf	Gesundheits- und Rehasport- verein Zossen e.V.	Florian Pietzak	Am Theresenhof 2	15834	Rangsdorf
Rathenow	SG Medizin Rathenow e.V.	Reinhard Steger	Pfarrer-Fröhlich-Straße 33	14712	Rathenow
Rüdersdorf	Rüdersdorfer Ruderverein Kalkberge e.V.	Heinz Bischoff	Seestraße 13	15562	Rüdersdorf
Rüdersdorf	SV Glück Auf Rüdersdorf e.V.	Jörg Zähler	Kalkberger Platz 31	15562	Rüdersdorf
Rüdersdorf	Verein für Gesundheits- und Freizeitsport im Land Brandenburg e.V.	Franka Watzlawik	Woltersdorfer Straße 2	15562	Rüdersdorf

VEREINE IM BSB BRANDENBURG

Telefon	E-Mail-Adresse	Parasport-Angebote im Verein													
		Rehasport	Funktionstraining	Leichtathletik	Para Schwimmen	Para Radsport	Dressursport	Goalball	Para Kanu	Para Rudern	Sitzvolleyball	Rollst. Basketball	Fußball GB	Torball	Para Bogensport
03391 392698	info@gesundheitsport-brandenburg.de	X													
0173 9494878	aktiv_reha_neuruppin@web.de	X													
033205 49791 0172 3278398	frankbohn@t-online.de	X	X												
03301 532135	ch.sieben@gmx.de														
0171 3268292	simboh@t-online.de	X													
030 94418907		X													
03876 786965	physiotherapie-rockenschuh@web.de	X													
0170 2934232	fitundvitalcenterperleberg@web.de	X													
		X													
	info@schuerer-hoffmann.de														
0331 2016746	wanagas@uni-potsdam.de	X	X												
0331 622900	plygun@sc-potsdam.de	X		X	X						X	X			
0331 9512019	info@rehasport-potsdam.de	X													
0176 34988987	gesundheitsport@oberlinhaus.de	X	X												
0331 2004676	info@frischepraxis.de	X													
0172 3967688	vorsitzende@sc2000.de	X													
03984 832701	rbsv.prenzlau@gmail.com	X										X			
03395 300441	info@sv-drehscheibe.de	X													
03377 202076	rehasportvereinzossen@gmail.com	X													
03385 513472	sg.medizin.rathenow@gmail.com			X	X							X			
	h.bischoff@ruedersdorfer-ruderverein.de	X							X						
033638 2177	joerg.zaehler@freenet.de	X													
033638 894569	geschaefststelle@mein-vgs.de	X													

VEREINE IM BSB BRANDENBURG

Vereinsort	Vereinsname	Haupt-ansprechpartner (HAP)	Vereinssitz		
Rüdersdorf	Fit for Life Reha e.V.	Ulf Haschke	Brückenstraße 12 a	15562	Rüdersdorf
Rüdersdorf	Deine Gesundheit mit Sport e.V.	Sibylle Gottschalk	Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 4	15562	Rüdersdorf
Schönwalde	TSV Schönwalde 03 e.V.	Manfred Sperlich	Erlenallee 4	14621	Schönwalde-Glien
Schwarzheide	AktiVita e.V.	Beatrice Libor	Ruhlander Straße 1	01987	Schwarzheide
Schwedt	SSV PCK Schwedt e.V.	Hardy Lemke	Breite Allee 3-9	16303	Schwedt
Schwedt	TSV Blau-Weiß 65 Schwedt e.V.	Ines Taubert	Dr.-W.-Külz-Viertel 2b	16303	Schwedt
Schwedt	Medin-Reha- und Gesundheitssport e.V.	Rainer Paul	Ackerstraße 2	16303	Schwedt
Schwedt	Wassersport PCK Schwedt e.V., Abt. Reha- u. Behindertensport	Romy Gräfe	Regattastraße 3	16303	Schwedt
Schwielowsee	Caputher Sportverein 1881 e.V., Abt. Rehasport	Michaela Lenk	Max-von-Laue-Straße 17	14548	Schwielowsee
Seelow	KSB MOL e.V., Abt. Breitensport	Benny Zahn	Wohnpark Rotkäppchen 1	15306	Seelow
Senftenberg	SV Senftenberg e.V., Abt. Gesundheitssport	Lutz Kunze	Briesker Straße 28	01968	Senftenberg
Senftenberg	Sakura Senftenberg e.V.	Stefan Medack	Hörlitzer Straße 32	01968	Senftenberg
Senftenberg	Reha Senftenberg e.V.	Jan Przybilski	Rudolf-Breitscheid-Str. 2a	01968	Senftenberg
Senftenberg	Genesio e.V.	Robert Marossek	Rostocker Straße 9a	01968	Senftenberg
Sieversdorf	SG Sieversdorf 1950 e.V.	Thomas Leitert	Neustädter Straße 16	16845	Sieversdorf-Hohenofen
Spremberg	KSC ASAHI Spremberg e.V.	Dirk Meyer	Puschkinplatz 1a	03130	Spremberg
Spremberg	Lebenshilfe Region Spremberg e.V.	Vanessa Schuster	Heinrichstraße 10	03130	Spremberg
Spremberg	Verein ohne Namen e.V.	Heike Fischer	Fröbelstraße 5	03130	Spremberg
Spremberg	Volkssolidarität VB Lausitz	Melanie Federau	Georgenstraße 37	03130	Spremberg
Spremberg	mein Reha-Fitness e.V.	Dirk Münnich	Ringstraße 4	03130	Spremberg
Stahnsdorf	Aktiv Sport für Generationen e.V. Stahnsdorf	Thomas Bliese	Starstraße 39a	14532	Stahnsdorf
Stahnsdorf	RSV Eintracht 1949 e.V.	Michael Grunwaldt	Heinrich-Zille-Straße 32	14532	Stahnsdorf
Storkow	Frauengymnastik Storkow e.V.	Heike Würtz	Seestraße 19	15859	Storkow (Mark)
Strausberg	Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Märkisch-Oderland e.V.	Ralf Majewski	Am Biotop 24	15344	Strausberg
Strausberg	Verein für menschl. Hilfe in Strausberg u. Umgebung e.V.	Doris Ulbricht	Garzauer Chaussee 1	15344	Strausberg
Strausberg	Verein für Gesundheitsförderung Strausberg Fichteplatz e.V.	Matthias Godehardt	Fichteplatz 1	15344	Strausberg

VEREINE IM BSB BRANDENBURG

Telefon	E-Mail-Adresse	Parasport-Angebote im Verein													
		Rehasport	Funktionstrain.	Leichtathletik	Schwimmen	Radsport	Dressursport	Golfsport	Kanu	Rudern	Sitzvolleyball	Rollst. Basketball	Fußball GB	Tennis	Bogensport
0179 5047813	fitforliferehaev@gmx.de	X	X												
	sibyllegottschalk@gmx.de	X													
030 3615370	manfred.sperlich@gmx.de	X													
0152 22648790	bea.pure1968@googlemail.com	X													
03332 411652	ssv-pck90@swschwedt.de	X													
03332 419967	tsv-blauweiss65sdt@swschwedt.de	X													
03332 410661 0173 8143565	fitness@fuer-dich-schwedt.de	X													
03332 23962	info@wassersport-schwedt.de	X	X						X						
0151 23911151	michi-lenk@gmx.de	X													
03346 8525202	b.zahn@ksb-mol.de											X			
03574 861102	kunze-kostebrau@t-online.de	X													
03573 148282	info@sakura-verein.de	X	X												
03573 810427	info@reha-senftenberg.de	X													
0172 7933226	marossek@physiotherapie-senftenberg.de	X	X												
0179 1454735	siegfried.zepp@t-online.de											X			
03563 600105	info@ksc-asahi.de	X													
03563 5195311	info@lebenshilfe-spremberg.de	X													
0177 2407677	ph-fischer@t-online.de	X	X												
03563 6090311	melanie.federau@volkssolidaritaet.de	X	X												
03563 605447	MeinFitness_Spremberg@web.de	X													
03329 4390218	info@aktiv-ev.de	X	X						X						
03329 697496	grunwaldt@rsv-eintracht1949.de	X													
033678 63544	frauengymnastik.storkow@gmx.de	X													
03341 3037938 0170 7635317	verwaltung@lebenshilfe-mol.de											X			
03341 312046	info@vmh-straussberg.de	X													
03342 3078815	verwaltung@korschweb.de	X													

VEREINE IM BSB BRANDENBURG

Vereinsort	Vereinsname	Haupt-ansprechpartner (HAP)	Vereinssitz		
Teltow	VGS Kiebitz e.V.	Vivien Willer	Oderstraße 69	14513	Teltow
Teltow	SV Sport und Spaß e.V.	Iryna Heitmann	Ritterstraße 31	14513	Teltow
Templin	SV Blau-Weiß Röddelin/Templin e.V.	Renate Zöllner	Templiner Landstraße 8	17268	Templin OT Röddelin
Templin	Templiner Reha- & Behinderten SV e.V.	Sigrid Finck	Dargersdorfer Straße 7	17268	Templin
Templin	SC Victoria 1914 Templin e.V.	Lars Ritter	Prenzlauer Allee 62	17268	Templin
Templin	H(erz) SV "Buchheide" Templin e.V.	Julia Schülke	Dargersdorfer Straße 123	17268	Templin
Velten	Reha-Fit Velten e.V.	Grit Kosanke	Viktoriastraße 70a	16727	Velten
Vetschau	1. Kegelsportverein Vetschau e.V.	Jörg Gresch	Schillerstraße 35	03222	Lübbenau/Spreewald
Wandlitz	AscuVita-Aktiv e.V.	Stephan Claasen	Prenzlauer Chaussee 184	16348	Wandlitz
Wittenberge	Lebenshilfe Prignitz e.V.	Tom Buchholz	Hirtenweg 8	19322	Wittenberge
Wittenberge	Fit und Aktiv e.V.	Stefanie Koriath	Perleberger Straße 71	19322	Wittenberge
Woltersdorf	Fit Doc e.V., Abt. Reha-Sport	Thomas Raths	Strandpromenade 8	15569	Woltersdorf
Wriezen	Verein für Gesundheitssport in Wriezen e.V.	Jörg Geppert	Am Schützenplatz 2	16269	Wriezen
Zeuthen	VGS Brandenburg e.V.	Sabine Lortz	An der Korsopromenade 65	15738	Zeuthen
Zossen	Reha-Sportverein Zossen-Wünsdorf e.V.	Peter Kurzhals	Clauertstraße 7	15806	Zossen
Zossen OT Wünsdorf	MTV Wünsdorf 1910 e.V.	Isabel Kunath	Platz der Jugend 3	15806	Zossen OT Wünsdorf
Zühlsdorf	SG Zühlsdorf e.V., Abt. Rehabilitationssport	Andrea Köpke	Hermannstraße 8	16515	Zühlsdorf
	Sport Als Beruf Brandenburg e.V., Standorte Oranienburg, Finsterwalde, Lübben, Massen, Teltow	Mirko Görsdorf	Sellostraße 19	14471	Potsdam
	rsnb rehasport neue bundesländer e.V. Blankenfelde, Brandenburg, Ludwigsfelde, Luckenwalde, Neuruppin, Perleberg, Pritzwalk, Templin, Wittenberge	Sven Stiel	Ginsterheide 16a	14532	Kleinmachnow
	Rehasport Bad Saarow e.V.	Juliane Tetzlaff	Am Kurpark 1	15526	Bad Saarow

VEREINE IM BSB BRANDENBURG

Telefon	E-Mail-Adresse	Parasport-Angebote im Verein																	
		Rehasport	Funktionstrain.	Leichtathletik	Schwimmen	Radsport	Dressursport	Goalball	Kanu	Rudern	Sitzvolleyball	Rollst. Basketb.	Fußball GB	Torball	Bogensport	Tischtennis	Schießen	Kegeln	Tanzsport
03328 331210155	v.willer@vgs-kiebitz.de	X	X																
0178 3420058	info@teltowfit.de	X																	
03987 200239	bwroeddelin@web.de	X																	
03987 6557	sigrid-templin@web.de	X																	
0151 16130569	lars.ritter@ld-event.de											X							
03987 707520	post@physio-landsitz.de	X																	
03304 3609883	rehaftivelten@online.de	X																	
03542 83784 0157 50956498	joerg.gresch@gmx.de																	X	
0174 5368911	rehasport@ascuvita.de	X																	
03877 9529808	manuelamilz@lebenshilfe-prignitz.de	X																	
0152 37201348	fitundaktiv-wb@web.de	X	X																
03362 740780	kontakt@wilhelmsbad.de	X																	
0152 53611564	joerggeppert@gmx.de	X																	
030 93937580	verwaltung@vgs-geschaeftsstelle.de	X	X																
033702 66996	physiotherapie.peter.kurzahls@t-online.de	X	X																
033702 66234	isabel.kunath75@t-online.de											X							
033397 27527	detlef.rembijewsky@web.de	X																	
0170 4888743	info@meinsab.de	X	X																
0208 82868095	s.stiel@rsnb.de	X																	
	mail@der-fitness-treff.de	X																	

Soweit in der Broschüre die männliche Sprachform gewählt wird, erfolgt dies nur aus Gründen der besseren Lesbarkeit und gilt zugleich für weitere Geschlechtsformen als genannt.

Lust auf ein aktives Leben

Mit Hilfe von verlässlichen Partnern

Nach einer Beinamputation stellt sich allen Betroffenen die Frage: Wie geht es jetzt weiter? Direkt nach der Operation stehen zunächst die Genesung und die Heilung im Vordergrund. Für alle nächsten Schritte braucht man einen guten, verlässlichen Partner, der mit einem gemeinsam die weiteren Maßnahmen plant und diese professionell betreut.

Maria Hennig, die vor zwei Jahren ihr linkes Bein verlor, fand diesen Partner in Daniel Böttcher vom Sanitätshaus Zimmermann. Er begleitet sie seit September 2020. Die Tanzlehrerin, die vor ihrer Beinamputation 6 Jahre in der Tanzschule Kara in Cottbus arbeitete, kam mit einer Behelfsprothese aus einer Klinik in Dresden. Nun hat Sie eine eigene Beinprothese, die individuell auf sie und ihre Bedürfnisse angepasst ist. „Wichtig für mich ist, dass man meine Wünsche ernst nimmt und mit mir gemeinsam an meinen Zielen arbeitet. Diese Unterstützung, die ich hier erfahre, und die Betreuung und Beratung helfen mir sehr“, erzählt sie.

Als orthopädische Werkstatt, die sich auf dem Feld der Orthopädietechnik ständig weiterentwickelt, fertigt das Sanitätshaus Zimmermann individuelle, hochwertige Prothesen.

Jede Prothese wird dabei nach Maß bzw. einem individuellen Gipsabdruck mit höchster Sorgfalt auf technisch ausgereiftem Niveau in Einzelanfertigung hergestellt. Wichtig für die Fachleute ist dabei, dass die Leistungen ganzheitlich und umfassend sind und nicht mit der Fertigung der Prothese enden.

Welche Prothese in Frage kommt, ist von verschiedenen Faktoren abhängig. Einfluss auf die Auswahl der geeigneten Beinprothese haben zum Beispiel die körperliche Fitness und Gesundheit, die Amputationshöhe, die Ansprüche an die Prothese und das berufliche und private Umfeld.

Der Orthopädietechnikermeister Daniel Böttcher hat Maria Hennig bezüglich all dieser Aspekte beraten und gemeinsam mit ihr die entsprechenden Passteile für ihre Prothese ausgesucht.

Zu Beginn war Maria Hennig 2- bis 3-mal die Woche im Sanitätshaus. Die erste Prothese, eine geliebte Lauflernprothese, mit der sie auch in der Reha war, wurde immer wieder getestet, angepasst und eingestellt. Wichtig war hier auch die Frage, was will man und was will man mit der Prothese erreichen. Für Maria Hennig gar keine Frage, sie möchte wieder tanzen und in ihrem Beruf arbeiten. Die lebenslustige, sympathische junge Frau arbeitet mit Kraft, Geduld und Energie an diesem Ziel. So kommt sie im Moment noch einmal in der Woche zu Zimmermann für ihre Ergotherapie.

Bei diesen Zielen wird sie von ihrem Betreuer Daniel Böttcher in allen Bereichen unterstützt. Sein Anliegen ist es, eine bestmögliche Lebensqualität, Selbstständigkeit und Mobilität für Maria zu erreichen. Und das nicht nur durch die Beinprothese, sondern auch durch die richtige Anwendung und gezieltes Training.



Sponsoren, Unterstützer, Partner und Kooperationspartner des Behinderten- und Rehabilitations- sportverbandes Brandenburg

Sponsoren

Hier könnte Ihr Logo stehen!

Unterstützer

DBS, LSB, MBJS, OSP und
Sporthilfe Brandenburg

Kooperationspartner

AOK Nordost, Bildungswerk Sachsen,
Fußball-Landesverband Brandenburg

Partner

Stadt Cottbus, Manetec
LWG Lausitzer Wasser



Deutscher Behindertensportverband e.V.
National Paralympic Committee Germany





Soziales Marketing
Verlag Herrmann & Stenger

Image-Broschüren, Magazine, Jahresberichte

Auswahl unserer Kooperationspartner



Verlag Herrmann & Stenger GbR
Soziales Marketing

Rüsselsheimer Str. 22
D-60326 Frankfurt / Main

Telefon: +49 (0)69 / 60 60 58 88 - 0
Telefax: +49 (0)69 / 60 60 58 88 - 10

info@sozialesmarketing.de
www.sozialesmarketing.de

Impressum

Herausgeber: Behinderten- und Rehabilitationssportverband Brandenburg e.V.

Redaktion: Anke Reimann

Dresdener Straße 18 • 03050 Cottbus

Tel. (03 55) 48 64 63 25 • Fax (03 55) 48 64 63 29

E-Mail: kontakt@bsbrandenburg.de • www.bsbrandenburg.de

Anzeigen- Verlag Herrmann & Stenger GbR - Soziales Marketing -

verwaltung: Rüsselsheimer Straße 22 • 60326 Frankfurt

Tel. (0 69) 98 95 87-82 • Fax (0 69) 98 95 87-81

E-Mail: info@sozialesmarketing.de • www.sozialesmarketing.de

Satz/Layout: uz text und design • Uschi Zimmermann • 63924 Kleinheubach

Tel. (0 93 71) 9 48 60 90 • zimmermann.uschi@t-online.de

Die Fachmesse für mehr Lebensqualität

REHAB

Rehabilitation | Therapie | Pflege | Inklusion

21. EUROPÄISCHE FACHMESSE



Sichern Sie sich Ihr
vergünstigtes OnlineTicket
bis zum 22. Juni 2022 unter:
www.rehab-karlsruhe.com/tickets

CON.THERA
Interdisziplinärer Therapeutenkongress

+++ NEURO-REHA +++ BILDUNG & BERUF +++ INKLUSION & SPORT +++ THERAPIE & PRAXIS

+++ AUTO & REISEN +++ HÄUSLICHE PFLEGE +++ HOMECARE +++ BARRIEREFREIES BAUEN &

WOHNEN +++ MOBILITÄTS- & ALLTAGSHILFEN +++ NEUROLOGISCHE REHABILITATION

+++ ORTHOPÄDIETECHNIK +++ SELBSTHILFE +++



rehab-karlsruhe.com

messe
karlsruhe

MESSE KARLSRUHE **23.-25. Juni 2022**



Nutzfahrzeuge



SKODA



Audi
Service

FÜR ALLES WAS SIE VORHABEN

PARTNER FÜR IHRE MOBILITÄT



Schadock
Einfach. Besser. Gesund

Das beliebte
**SANITÄTS
HAUS**
in Ihrer Nähe.

#MOBILITÄT IN ALLEN LEBENSLAGEN

- » **Persönliche Lösungen für individuelle Situationen** (z. B. faltbare E-Mobile & Rollstühle, Rampen etc.)
- » **Vermietung von Hilfsmitteln** zur Erhaltung Ihrer Mobilität

ots Schadock GmbH

Försterweg 26, 15370 Vogelsdorf
Telefon: 033439 / 40 90

Unsere Standorte: Vogelsdorf, Rüdersdorf, Hönow,
Woltersdorf, Fürstenwalde, Strausberg, Berlin Biesdorf
und Berlin Friedrichshagen

www.schadock-ots.de



ERKNER GRUPPE

#FREIHEIT DIE BLEIBT

- » Unsere Fahrzeuge werden **direkt für Sie individualisiert**
- » **Umfangreiche Rabatte auf alle Modelle** (auch für Angehörige nutzbar)

Siegfried Erkner & Sohn GmbH

Ernst-Thälmann-Straße 2a
15562 Rüdersdorf
Telefon: 03 36 38 / 39 – 0

Unsere Standorte: Rüdersdorf bei Berlin,
Fürstenwalde und Strausberg

www.erkner-gruppe.de



MATTHÆI

VOLLER FOKUS AUFS ZIEL

Sportler haben ihr Ziel stets fest im Blick – sei es nah oder fern. Für uns als Bauunternehmen gilt die gleiche Maxime. Wir wollen auf unseren Baustellen Technik und Energie zu einer optimalen Lösung vereinen. Darum unterstützen wir den Behinderten- und Rehabilitationssportverband Brandenburg. Schließlich kommt es auch im Sport darauf an, Techniken bestmöglich zu nutzen, um die gesteckten Ziele zu erreichen.

www.matthaei.de